

Amtsblatt der Großen Kreisstadt Pirna mit den Ortschaften Birkwitz-Pratzschwitz und Graupa sowie der Gemeinde Dohma



29. März 2015
13:00 - 18:00 Uhr

verkaufsoffener Sonntag
mit Ostereier suchen,
Osterhasen, Osterfeuer uvm.

**Pirnaer
Osterzauber**

einkaufen - bummeln - wohlfühlen

Wir danken unseren Sponsoren.

Ostsächsische Sparkasse Dresden

Volksbank Pirna eG

Inhalt

Seite 2

Pirna gratuliert Bob-Weltmeister
Francesco Friedrich

Seite 3

Rundweg am Natursee in Copitz
wird wieder geöffnet

Seite 5

Stadt Pirna vergibt freiwillige
Zuwendungen für Vereine

Zauberhaft Bummeln

Besonders Familien und Kinder werden am 29. März zum „Pirnaer Osterzauber“ auf Ihre Kosten kommen. Nach dem Motto „Einkaufen – Bummeln – Wohlfühlen“ freuen sich Händler, Vereine, Cafés und Restaurants auf viele Besucher (Seite 10).



Sprechzeiten der Stadtverwaltung Pirna

Stadtverwaltung Pirna

Am Markt 1/2, 01796 Pirna
Telefon: 556-0, Fax: 556-266
E-Mail: info@pirna.de
Web: www.pirna.de

Sprechzeiten Bürgerbüro, Rathaus

Mo./Mi./Fr. 08:00 – 12:00 Uhr
Di./Do. 08:00 – 19:00 Uhr

Öffnungszeiten Kasse

Am Markt 10, Haus IV
Mo. 11:00 – 12:00 Uhr
Di./Mi./Do. 08:00 – 12:00 Uhr
Di. 13:00 – 15:30 Uhr
Do. 13:00 – 17:30 Uhr

Gleichstellungsbeauftragte

Grohmannstraße 1, EG, Zi. 7
Mo./Fr. nach Vereinbarung
Di. 13:30 – 16:00 Uhr
Do. 09:00 – 12:00 u. 13:30 – 15:00 Uhr

Ortschaft Birkwitz-Pratzschwitz

Ortsvorsteher Dieter Fuchs
Pratzschwitzer Straße 198
Telefon: 527573
Do. 15:00 – 18:00 Uhr

Ortschaft Graupa

Ortsvorsteher Gernot Heerde
Badstraße 3 (Büro TSV Graupa)
Telefon: 548203
Di. 15:00 – 18:00 Uhr

Stadt-, Verwaltungs-, Bauarchiv

Schloßhof 2/4 (Haus EF)
Telefon: 515-4448
E-Mail: archiwerbund@landratsamt-pirna.de
Mo./Fr. 08:00 – 12:00 Uhr
Di./Do. 08:00 – 18:00 Uhr

Stadtteilbüro Copitz

Schillerstraße 35, Telefon: 467853
E-Mail: stadtteilbuero.copitz@pirna.de
Di. 09:00 – 12:00 u. 14:00 – 16:00 Uhr
Do. 10:00 – 12:00 u. 14:00 – 18:00 Uhr

Stadtteilbüro Sonnenstein

Varkausring 1 b, Telefon: 710213
E-Mail: stadtteilbuero.sonnenstein@pirna.de
Di. 09:00 – 12:00 u. 14:00 – 16:00 Uhr
Do. 09:00 – 12:00 u. 14:00 – 18:00 Uhr

Pirna gratuliert Bob-Weltmeister Francesco Friedrich

OB Hanke: „Sympathisches Ausnahmetalent ist Botschafter unserer Stadt.“

Der Weltmeister im Zweierbob kommt wieder aus Pirna. Auf der Bahn in Winterberg konnten sich Francesco Friedrich und sein Anschieber Thorsten Margis souverän gegen alle anderen Teilnehmer durchsetzen.

Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke gratulierte beiden zum erneuten Weltmeister-

Titel: „Im Namen aller Pirnaer Winter-sportfreunde gehen meine Glückwünsche an Franz und seine Jungs vom Bobteam Friedrich. Dieses sympathische Ausnahmetalent ist ein wunderbarer Botschafter unserer Stadt. Für die nächsten Wettkämpfe wünsche ich dem Team weiterhin viel Erfolg!“ (TGo)

Pirna lädt sächsischen Verkehrsminister Dulig ein

OB Hanke: „Endlich wieder Schwung in die verfahren Kiste Südumfahrung!“

Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke und Landrat Michael Geisler laden gemeinsam mit der Bürgerinitiative „Südumfahrung jetzt“ den sächsischen Staatsminister für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr, Martin Dulig nach Pirna ein. Ein Treffen ist für April vorgesehen. Staatsminister Dulig hatte in einem Schreiben an die Bürgerinitiative mitgeteilt, dass „nunmehr der zeitnahe Abschluss des Planfeststellungsverfahrens unser Ziel sein sollte“. Im Moment gehe man davon aus, „dass der Planfeststellungsbeschluss für den 3. Bauabschnitt Mitte dieses Jahres erlassen werden kann.“ Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke zeigte sich erfreut

über die positiven Signale aus der Landeshauptstadt: „Endlich kommt wieder Schwung in die verfahren Kiste. Ich bin froh, dass die Landesregierung ebenfalls erkennt, dass die Verkehrsprobleme auf der Bundesstraße in Pirna nur durch die Ortsumgehung beseitigt werden können. In den kommenden warmen Monaten werden Anwohner und Autofahrer entlang der B172 erneut an ihre Schmerzgrenze gehen müssen.“ (TGo)



Der volle Wortlaut des Schreibens ist hier nachzulesen: www.b-172.de/neuigkeiten/

Rekultivierung am Pirnaer Hausberg abgeschlossen

Grundstück „Am Hausberg 14“ beräumt und aufgewertet

Vom städtischen Grundstück „Am Hausberg 14“ aus kann man ab sofort den wunderschönen Pirnaer Altstadtblick von einer Sitzgruppe aus genießen und, umgeben von unterschiedlichster Bepflanzung, eine Pause vom Aufstieg am Hang einlegen.

Im Bauzeitraum von Oktober 2014 bis Ende Februar 2015 erfolgte die Beräumung und Rekultivierung des vorher von einer Ruine bedeckten Grundstücks, das die Stadt 2014 erworben hat. Dabei war die Durchführung der Arbeiten auf Grund der starken Hanglage, desolater Stützmauern, fehlender Zufahrt und unmittelbar angrenzender Bebauung eine wahre Herausforderung, die nur unter hohem lo-

gistischen und technologischen Aufwand von der beauftragten Baufirma gemeistert werden konnte. Zunächst wurde die Ruine zurückgebaut und der Bauschutt beräumt. Die teilweise noch vorhandenen intakten Sandsteine konnten bei der Geländeprofilierung sowie der Ausbesserung der vorhandenen Stützmauern wiederverwendet werden. Anschließend wurde auf das gesamte Grundstück Mutterboden aufgetragen und dieser flächendeckend bepflanzt. Die Kosten für die Rekultivierungsmaßnahme „Am Hausberg“ betrugen insgesamt ca. 120.000 Euro und konnten aus Fördermitteln für den städtebaulichen Denkmalschutz des Freistaates finanziert werden. (JNi)

Rundweg am Natursee in Copitz wird wieder geöffnet

OB Hanke unterbreitet der Initiative Lösungsvorschlag

Nach intensiven Gesprächen mit den Stadtwerken, die das Grundstück rund um den Natursee in Copitz seit Jahren besitzt, unterbreitete Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke der Bürgerinitiative einen Lösungsvorschlag für die künftige öffentliche Nutzung aller Bürger am Natursee. Klaus-Peter Hanke: „In einer Demokratie gehört es sich, dass alle Seiten einander zuhören können und im Gespräch auf Augenhöhe ein fairer Dialog möglich ist. Die Wiederöffnung des Rundweges hatte in den Gesprächen mit den Eigentümern des Grundstückes für mich oberste Priorität. Ich danke den Stadtwerken, dass sie meinen Vorschlägen folgen konnten.“

Grundsätzlich wurden der Initiative folgende Punkte angeboten:

- Bestehende Tore in Zaunanlagen ermöglichen es den Rundweg für alle Bürger während der offiziellen Öffnungszeiten des Gesamtareales zu nutzen.
- Ein neuer größerer Rundweg wird durch die Stadtwerke um das Gesamt-campingplatzareal errichtet. Somit entsteht eine weitere Strecke für Spaziergänger, Jogger und Camper.
- Im öffentlichen Badebereich werden wieder Toiletten aufgestellt.
- Ein neues Imbissangebot an der bisherigen Campingplatzrezeption steht ab dem 30. März 2015 allen Gästen des Natursees zur Verfügung.
- Das Gesamtareal des Sees kann auch künftig von allen Besuchern wie bisher als Textilstrand genutzt werden.

- Die Nutzung der sanitären Ausstattungen auf dem Campingplatz, wie Duschen, Toiletten oder Waschmaschinen und Müllcontainer sind den Urlaubsgästen vorbehalten, die dafür einen entsprechenden finanziellen Beitrag innerhalb ihrer Stellplatzgebühr leisten.
- Im öffentlichen Bereich werden neue Abfallbehälter aufgestellt.
- Das gesamte Campingplatzareal wird während der Winterzeit vom Dezember bis Februar aus versicherungsrechtlichen Gründen verschlossen. In dieser Zeit steht den Besuchern des Sees dafür aber der neuinstallierte längere Rundweg zur Verfügung.
- Das Hundeverbot bleibt wie bisher im öffentlichen Bereich bestehen.
- Der Angelverband kann das Gelände auch weiterhin für Angelsport nutzen.
- An der Verbesserung der Wasserqualität wird gearbeitet. So untersuchen Spezialisten derzeit die vorhandene

aber defekte Umwälzpumpe.

- Stegvariante wird zur touristischen Attraktivitätssteigerung weiter untersucht.
- Die Pflege der Grünanlagen im öffentlichen Bereich wird weiterhin auf einem qualitativ guten Niveau durchgeführt.
- Die seit 2010 gültige Hausordnung am See gilt weiterhin.

Während des gemeinsamen Gespräches zwischen Bürgerinitiative, Stadtwerke und Stadtverwaltung verständigte man sich, nach der kommenden Urlaubs- und Badesaison die vorgenommenen Veränderungen zu beurteilen und auszuwerten.

OB Hanke appellierte abschließend an alle Besucher des Natursees: „Bitte halten Sie Augen und Ohren offen, damit Vandalismus und Beschädigung am See keine Chance haben. Nur gemeinsam können wir dafür sorgen, dass die verbesserte Qualität des Areals auch erhalten bleibt und die getroffenen Absprachen mit Leben erfüllt werden.“ (TGo)



Naturseeareal (Foto: Stadtverwaltung)

Straßeninstandsetzung Marktgasse

Stadt Pirna beseitigt Hochwasserschäden aus 2013

Seit 2. März und bis 18. Mai ist die Marktgasse auf Grund von Instandsetzungsmaßnahmen der Hochwasserschäden aus dem Jahr 2013 zwischen Schmiedestraße und Schuhgasse voll gesperrt. Für Anlieger sowie Gewerbetreibende und deren Kundschaft ist der fußläufige Zugang zu ihren Grundstücken, Wohnhäusern und Einzelhandelsgeschäften dauerhaft gewährleistet. Da das Müllfahrzeug die Markt- als auch Schuhgasse im Zeitraum der Bauarbeiten nicht passieren kann, bittet die

Stadtverwaltung die Anlieger der Markt- und Schuhgasse darum, ihre zu leerenden Abfallbehälter bereits einen Tag eher zur Abholung vorzubereiten, d. h. Montag und Mittwoch ab Nachmittag hinauszustellen. Die Baufirma wird die Behälter anschließend an temporär eingerichtete Sammelplätze transportieren und auch wieder zurückbringen. Fahrbahn und Gehwegflächen der Marktgasse werden mit neuem Baumaterial in gebundener Bauweise instandgesetzt. Das derzeitige Gesamter-

scheinungsbild verändert sich nicht. Denkmalflegerische Aspekte sind durch den Einsatz roten Granitpflasters und grauen Granitplatten berücksichtigt. Die barrierefreie Gestaltung des Querschnittes mit einem niedrigen Bordanschlag zur Ableitung des Oberflächenwassers wird hergestellt. Die Gesamtkosten belaufen sich auf ca. 100 TEuro und werden vom Freistaat Sachsen sowie der Bundesrepublik Deutschland im Rahmen der Beseitigung der Hochwasserschäden aus 2013 gefördert. (JNi)

Straßeninstandsetzung Niedere Burgstraße

Stadt Pirna beseitigt Hochwasserschäden aus 2013

Seit 2. März und bis zum 18. Mai 2015 ist die Niedere Burgstraße auf Grund von Instandsetzungsmaßnahmen der Hochwasserschäden aus dem Jahr 2013 zwischen der Lange Straße und dem Kirchplatz voll gesperrt. Für Anlieger ist der fußläufige Zugang zu ihren Grundstücken und Wohnhäusern dauerhaft gewährleistet. Für die Zeit der Baumaßnahme wird die Einbahnstraßenregelung auf der Töpfergasse sowie dem Kirchplatz aufgehoben. Die Stadt Pirna bittet alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer um Verständnis und um Beachtung der veränderten Verkehrsführung. Für die während der Bauzeit entfallenden Kurzzeitparkflächen am Tom-Pauls-Theater werden Ersatzparkflächen an der Ostseite des Rathauses angeboten. Der Fahrbahnbereich der Niederen Burgstraße wird unter Wiederverwendung des vorhandenen intakten Pflasters in gebundener Bauweise

instandgesetzt. Die Gehwege zu beiden Seiten werden neu verfugt. Das derzeitige Gesamterscheinungsbild verändert sich nicht. Die Gesamtkosten belaufen sich auf ca. 35.000 Euro und werden vollständig vom Freistaat Sachsen sowie der Bundesrepublik Deutschland im Rahmen der Beseitigung der Hochwasserschäden aus 2013 gefördert.

Hintergrund

Bis Ende 2016 werden die Flutschäden aus dem Jahr 2013 im Pirnaer Stadtgebiet behoben. Die Landesregierung bestätigte den Maßnahmenplan der Stadt Pirna mit insgesamt 125 städtischen und nicht-städtischen Maßnahmen. Bei diesen handelt es sich um die Instandsetzung von Gebäuden, Straßen, Wegen, Grünflächen, Ingenieurbauwerken wie Brücken oder Stützmauern, Gewässern und Kanal- sowie Pumpwerkbauten. (JNi)

Böschungssicherung am Kahrenweg

Stadt Pirna beseitigt Hochwasserschäden aus 2013

Noch bis zum 27. März 2015 ist der Kahrenweg im Bereich der Bahnüberführung auf Grund von Instandsetzungsmaßnahmen der Hochwasserschäden aus dem Jahr 2013 halbseitig für den Verkehr gesperrt. Der Verkehr wird innerhalb der Bauzeiten durch eine Ampelanlage geregelt. Außerhalb der Arbeitszeiten wird die Sperrung aufgehoben und die Fahrbahn ist beidseitig befahrbar.

Die Stadt Pirna lässt im Böschungsbereich Erosionsschäden beseitigen und Sicherungsmaßnahmen durchführen. Die Gesamtkosten in Höhe von ca. 50.000 EUR werden vollständig vom Freistaat Sachsen sowie der Bundesrepublik Deutschland im Rahmen der Beseitigung der Hochwasserschäden aus 2013 gefördert. Bis Ende 2016 werden die Flutschäden im Pirnaer Stadtgebiet behoben. (JNi)

Blick hinter die Kulissen des Natursees

Stadtwerke Pirna führen Mitglieder der Bürgerinitiative über den Waldcamping Pirna-Copitz

Der Geschäftsführer der Stadtwerke Pirna, Herbert Marquard, lud am 3. März 2015 alle Mitglieder der Pirnaer Bürgerinitiative „Naherholung Copitz“ zu einer Führung über den Campingplatz ein. Nachdem das Vorhaben bereits den Stadträten vorgestellt wurde, bekam nun die Bürgerinitiative die Möglichkeit das Modernisierungsprojekt vor Ort kennenzulernen. Zu Beginn führte Herbert Marquard die Mitglieder vorbei an der Rezeption zum neu geplanten Imbiss. Er befindet sich ganz in der Nähe der Tore am Rundweg, welche ab 30. März 2015 für die Pirnaer Bürger während der gesamten Saison zu den Öffnungszeiten des Gesamtareals geöffnet werden. „Hier können Pirnaer Bürger, die das NEZ besuchen, ihren Rundweg beenden und zum Abschluss – zusammen mit den Gästen des Campingplatzes – ein Glas Bier oder Wein genießen“. Entlang des ehemaligen Rundweges werden derzeit weitere Stellplätze geschaffen. Die neue direkte Umrundung des Sees wird

künftig ein paar Meter versetzt zum See hin möglich sein.

Auf dem Besichtigungsplan stand ebenfalls die große Zeltwiese, die in der kommenden Saison Platz für insgesamt 53 Stellplätze bieten wird.

Ein neues winterfestes Sanitärgebäude, entlastet ab September das alte Gebäude und bietet zudem die Möglichkeit langfristig auch Wintercamping anzubieten.

Ebenfalls stellte Geschäftsführer Herbert Marquard den Mitglieder das, bereits im vergangenen Gespräch angesprochene, zusätzliche Angebot des längeren Rundweges vor: Diese „Lange-Rundweg-Lösung“ führt hinter der großen Zeltwiese und dem neuen Sanitärgebäude vorbei zur Zufahrt des Kleingartenvereins und weiter auf dem Fußweg der Äußeren Pillnitzer Straße. Über den Fußweg entlang der Pillnitzer Straße kann die längere Umrundung abgeschlossen werden, ohne umzukehren oder einen Weg doppelt gehen zu müssen.

„Mit der Führung über den Campingplatz zeigen wir der Bürgerinitiative nicht nur, wie wir den Campingplatz –und damit das gesamte Naturseeareal– aufwerten, sondern auch, wie wir den Spagat zwischen dem Interesse der Pirnaer Bürger und den Mehrwert des Pirnaer Tourismus schaffen“, so Herbert Marquard. „Wir sollten uns gemeinsam die kommende Saison anschauen und im Anschluss ehrlich und fair auswerten, welche Verbesserung es künftig noch bedarf und welche Aufwertungen gut angekommen sind. Ich bin gern bereit, auch weiter im sachlichen Gespräch zu bleiben.“

Doch nicht nur die Stadträte und die Mitglieder der Bürgerinitiative dürfen sich auf dem Campingplatz umschaun. Herbert Marquard lädt bereits jetzt alle Interessierten zum „Tag der offenen Tür“ am 30. Mai 2015 auf den Campingplatz ein. Neben Einblicken in das Campingplatzgeschehen soll auch das 40jährige Jubiläum des Naturseeareals gebührend gefeiert werden. (FWe)

Stadt Pirna vergibt freiwillige Zuwendungen für Vereine

Unterstützung in Höhe von insgesamt 334.000 Euro für Pirnaer Vereinslandschaft in 2015

Der Ausschuss für Ordnungs-, Kultur- und Bürgerschaftsangelegenheiten hat in seiner Sitzung vom Donnerstag, den 26. Februar 2015 eine Förderung der Bereiche Kultur, Soziales und Sport in Pirna im Jahr 2015 in einer Höhe von insgesamt 334.400 Euro beschlossen. Die Entscheidungen über die freiwilligen Zuwendungen erfolgten auf Grundlage der jeweils gültigen Förderrichtlinie.

Das kulturelle Leben der Stadt Pirna wird zu einem großen Teil durch die Ehrenamtlichen der Kulturvereine, kulturellen Gruppen und Einrichtungen gestaltet. Im Ergebnis kann ganzjährig ein abwechslungsreiches und interessantes Kulturprogramm geboten werden, welches den Bürgern und Gästen der Stadt zur Verfügung steht. Die Ausschussmitglieder entschieden, mit Zuwendungen in Höhe von insgesamt ca. 50.400 Euro eine Vielzahl an Festen und Veranstaltungen (z.B. Historienspiel des „Retter“ e.V., Musikreihe „Jazz55“ vom Uniwerk, das Graupaer Heimatfest) zu unterstützen sowie Projekte und Institutionen (z.B. Förderverein Birkwitz-Pratzschwitz, Mal- und Zeichenzirkel Pirna, Förderverein Landschloss Pirna-Zuschendorf) zu fördern. Des Weiteren erhält die Musikschule Sächsische Schweiz e.V. im Jahr 2015 einen Zuschuss von rund 27.000 Euro für ihre gemeinschaftsstiftende, generations- und kulturübergreifende Arbeit mit über 1.400 musikbegeisterten Schülerinnen und Schülern. Viele Besucherinnen und Besucher können sich außerdem auch dieses Jahr über eine Veranstaltungsreihe der Elbland Philharmonie Sachsen freuen, die 5.000 Euro für die Durchführung ihrer Konzerte von der Stadt Pirna erhält.

Soziale Organisationen der Stadt Pirna, die sich der Wohlfahrtspflege und der Behindertenhilfe widmen, unterstützt die Stadt Pirna auf Beschluss des Ausschusses in 2015 mit insgesamt ca. 196.000 Euro. Ein Großteil der Mittel fließt dabei in die Seniorenbegegnungsstätten des DRK, ATZE, FAMIL oder ZBBB e.V. sowie die Orts-

gruppen der Volkssolidarität im gesamten Stadtgebiet. Aber auch die Pirnaer Tafel des dfb Regionalverband Sachsen-Ost e.V., die Freiwilligenzentrale der Diakonie Pirna sowie das Mehrgenerationenhaus des FAMIL e.V. können mit Hilfe großzügiger Unterstützung ihre Arbeit fortsetzen. Auch die Seniorenvertretung Pirna, die sich 2015 in fruchtbarer Zusammenarbeit mit der Aktion Zivilcourage maßgeblich der Umsetzung der sich aus dem seniorenpolitischen Gesamtkonzept ergebenden Aufgabenstellungen widmen soll, erhält dafür 4.000 Euro.

Über 25.000 Euro kommen dieses Jahr der Kinder- und Jugendarbeit zu Gute. Vereine, wie die Aktion Zivilcourage, das Diakonische Werk der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsen oder der Hanno e.V. werden somit in die Lage versetzt, weitere Projekte umzusetzen.

Auf Grund von dringend durchzuführenden Baumaßnahmen und Reparaturen an vier Pirnaer Sportanlagen entschieden die Ausschussmitglieder, ca. 12.000 Euro wie folgt einzusetzen:

- Erneuerung der Rasenfläche im Stadion „Am Kohlberg“,
- Grundreinigung der Tartanbahn im Stadion „Am Kohlberg“,
- Installation einer Rauchmeldeanlage im Kanubootshaus des SV Grün-Weiß Pirna und
- Reparaturarbeiten an der Sportanlage Sonnenstein.

Ferner müssen die Sportvereine neue Geräte anschaffen, um den Trainings- und Wettkampfbetrieb absichern zu können. Die Stadt Pirna stellt den Vereinen, die ordnungsgemäß einen Antrag auf Zuwendung gestellt haben, mit Zustimmung der Räte ca. 15.000 Euro für Ersatz- und Neuanschaffungen zur Verfügung. So kann der Reit- und Fahrverein Pirna e.V. ein neues Schulpferd und der SV Grün-Weiß Pirna e.V. ein neues Drachenboot erwerben. Der Aeroclub Pirna e.V. segelt bald mit weiteren zwei Rettungsfallschirmen durch die Lüfte. (JNi)

Denkmalgeschütztes Sommerhaus vor weiterem Verfall bewahrt

Notdach sichert hochwertiges Gartendenkmal in Pirna-Rottwerndorf

Die Sicherungsarbeiten an dem ca. 1800 errichteten Sommerhaus im Schlossparkareal Rottwerndorf sind abgeschlossen. Die 2014 begonnenen Bauarbeiten verzögerten sich aufgrund statischer Neuberechnungen am Gebäude sowie der schlechten Witterung. Nachdem die ausführende Baufirma die vorhandenen, aber stark geschädigten Dachaufbauten des Sommerhauses abgetragen hatte, stellte sich heraus, dass die Mauerwerkskrone schadhafter war, als bisher angenommen. Die ursprünglich geplante Konstruktion konnte daraufhin nicht eingebaut werden. Die Stadt Pirna erarbeitete gemeinsam mit einem Statiker eine alternative Lösung. Im Ergebnis wurden Stahlträger aufgelegt, die die Dachkonstruktion halten und langfristigen Schutz bieten. Darüber hinaus ließ die Stadt den Bauschutt beraumen sowie erhaltene schützenswerte Gebäudeteile sichern und im Objekt Sommerhaus einlagern. Die Kosten für die Sicherungsmaßnahmen an dem Gartendenkmal betragen 40.000 Euro. Der Freistaat unterstützt das Vorhaben mit 34.000 Euro. Den Restbetrag kann die Stadt Pirna über Spenden zu Gunsten des Erhalts und der Pflege denkmalgeschützter Objekten abdecken. Dank der Pirnaer Firmen Vogel Bau GmbH, Ingenieurgesellschaft Hochbau GbR sowie Elektro-Neumann Pirna konnte die Maßnahme zügig umgesetzt werden. (JNi)

Eingeschränkte Sprechzeiten im Standesamt

Bis 2. April dienstags, donnerstags und freitags geöffnet

Das Standesamt im Rathaus ist noch bis 2. April 2015 zu eingeschränkten Zeiten für Bürger geöffnet. Dienstags und donnerstags stehen die Standesbeamtinnen nur von 13:00 bis 18:00 Uhr und freitags wie gewohnt von 8:00 bis 12:00 Uhr zur Verfügung. Montags und mittwochs bleibt das Standesamt geschlossen. (TGo)

Faschingsumzug auf dem Sonnenstein

Kostümierte Kinder sangen bei der WGP

Am Faschingsdienstag, 17. Februar 2015, fand der von der Stadtteilmanagerin Sonnenstein organisierte Faschingsumzug der Sonnensteiner Kinder statt. Zum Abschluss der Veranstaltung machten die Kinder Station am WGP-Kundenzentrum Sonnenstein und sangen Lieder. Als Belohnung bekamen sie von der WGP gesponserte Pfannkuchen. Die regelmäßig am Faschingsdienstag stattfindende Veranstaltung hatte wieder großen Zuspruch bei den im Pirnaer Stadtteil Sonnenstein wohnenden Kindern und den vor Ort ansässigen Kindertageseinrichtungen gefunden. Rund 130 Kinder folgten der Einladung der Stadtteilmanagerin Rasch. Pünktlich 10:00 Uhr startete der Umzug mit den kostümierten Kindern am Soziokulturellen Zentrum Sonnenstein und zog durch die Straßen des Stadtteiles. Zum Abschluss der



Bunt kostümiert zogen Kinder über den Sonnenstein (Foto: WGP)

Veranstaltung sangen die Kinder auf der Wiese vorm WGP-Kundenzentrum Sonnenstein und bekamen als Dankeschön von den WGP-Mitarbeitern Pfannkuchen. Die Städtische Wohnungsgesellschaft Pir-

na mbH (WGP) dankt der Stadtteilmanagerin Angelika Rasch und den weiteren Mitwirkenden für die Organisation und wird auch im nächsten Jahr wieder mit dabei sein. (SSa)

Kino-Pool-Party und Führungen im Geibeltbad

Stadtwerke Pirna laden am 22. März zum Tag des Wassers ein

Am Sonntag, 22. März 2015, wird im Geibeltbad gefeiert. Grund ist der internationale Tag des Wassers. Um 10:00, 12:00, 14:00 und 16:00 Uhr können Interessierte bei einer Führung durch die Technik des Geibeltbades den Kreislauf des Wassers, die vielen Arbeitsschritte der Techniker, Heizung, Pumpen, Anlagen und Aufbereitungsanlagen in Augenschein nehmen. Auf Grund der begrenzten Platzkapazität ist eine Anmeldung zur Teilnahme notwendig. Aqualino, der lustige Wassertropfen besucht ab 11:00 Uhr die Besucher des Bades in der Badelandschaft. Mit Hilfe von Wasserkraft können die Kleineren das Wasserglücksrad in Bewegung setzen. Der Tauchpunkt Dresden lädt von 11:00 bis 15:00 Uhr zum kostenfreien Tauchtraining ein.

Große Pool-Party

Um 16:00 Uhr beginnt die große Pool-Party. Im und am Nichtschwimmerbecken gibt es Musik, Spiele, Wettkämpfe und

Gaudi. Danach startet der große Wettbewerb um die Entscheidung des Wunschfilmes. Zur Auswahl stehen drei aktuelle Kino-Hits. Gegen 16:30 Uhr werden die Kino-Schwimm-Inseln ins Wasser gelassen und ca. 17:00 Uhr ist Filmstart. Es gelten die normalen Eintrittspreise ins Geibeltbad. Anmeldungen zur Führung bitte direkt im Geibeltbad Pirna unter Telefon 03501 710900.

Tag des Wassers

Seit 1993 gibt es, jeweils am 22. März, den internationalen Tag des Wassers. Ziel und Anlass des Tages soll sein, einmal jährlich auf die Bedeutung des Wassers für das Leben auf unserem Planeten aufmerksam zu machen. Trinkwasser als unser wichtigstes Lebensmittel sollte allen Menschen ausreichend und in entsprechend guter Qualität zu Verfügung stehen. Der Weltwassertag steht in diesem Jahr unter dem Motto: Wasser und nachhaltige Entwicklung. (UUl)

Trinkwasserbar der SWP hat wieder Saison

Kostenfreie Ausleihe der Anlage für Vereine und Institutionen möglich

Der Frühling beginnt und damit auch die Zeit der Veranstaltungen für Vereine, Schulen, Einrichtungen und Institutionen. Feiern macht durstig. Warum den Durst nicht mit Wasser stillen? Trinkwasser ist der ideale Durstlöscher für Jedermann bei jeder Gelegenheit, ob mit oder ohne Geschmack, gekühlt oder gesprudelt. Die Stadtwerke Pirna GmbH, als Pirnaer Wasserversorgungsunternehmen, bietet für den Ausschank von Trinkwasser bei Festen oder Veranstaltungen, eine Trinkwasserbar zur Ausleihe an. Die mobile Theke wird nach Absprache im Stadtgebiet Pirna angeliefert. Zum Anschluss des Gerätes ist ein Geka-Trinkwasser- und ein Stromanschluss mit 220 Volt notwendig. Plastiktrinkbecher und Geschmackskonzentrate werden von den Stadtwerken zusätzlich zur Verfügung gestellt. Detaillierte Informationen erhalten Sie telefonisch unter 03501 764-155. (UUl)

Kultur- und
Tourismusgesellschaft
Pirna mbH

STADTMUSEUM PIRNA ♦ RICHARDWAGNERSTÄTTEN GRAUPA ♦ HERDERHALLE PIRNA

RICHARDWAGNERSTÄTTEN

Sonderausstellung „Wanted Richard Wagner“

Mi Ander

Seit Oktober 2014 ist Mi Ander Stipendiat der Richard-Wagner-Stätten Graupa. Über seine Arbeit am Theater, ein Bühnenbild für „Isoldes Liebestod Remix II“ und die Regieassistenten beim „Fliegenden Holländer“, fand er Zugang zum Werk Richard Wagners. Nun steht Wagner selbst, Parsival und der Gral im Zentrum seiner Arbeit. Die künstlerischen Arbeiten von Mi Ander, die in der neuen Sonderausstellung zu sehen sind, werden durch eine besondere Kostbarkeit ergänzt: die authentische Replik des Grals-Kelches, wie er zur Parsifal-Uraufführung im Jahr 1882 zu sehen war. Dieser Kelch war ein Geschenk von Cosima Wagner an Adolf von Groß, einen Freund der Familie, und ist mit dessen Gesamtnachlass nach Gmund gekommen. Der 1967 in Kennenburg, Esslingen am Neckar, als Michael Pfänder geborene Künstler Mi Ander studierte zuerst Philosophie, Slavistik und Romanistik an der Freien

Universität Berlin und schloss von 1993 bis 2000 ein Studium der Freien Kunst an der Hochschule der Bildenden Künste in Braunschweig an. 2004 folgte ein Masterstudium „Bühnenbild“ an der Technischen Universität Berlin und seit dieser Zeit ist er als freischaffender Bühnenbildner und Künstler tätig.

Die Ausstellung „Wanted Richard Wagner“ wird vom 28. März bis 31. Mai 2015 im Jagdschloss Graupa zu sehen sein. Die Vernissage findet am 27. März 2015 um 19:00 Uhr statt.

■ **Fr. 27.03. | 19:00 Uhr | Jagdschloss**
Einlass ab 18:30 Uhr, Eintritt frei



Florian Mitrea am Klavier (Foto: Hana Zushi)

Internationales ARD- Preisträgerkonzert

Florian Mitrea (Klavier)

Der in London lebende rumänische Klaviervirtuose gewann bei der diesjährigen Preisverleihung des 63. Internationalen Wettbewerbs der ARD den 3. Preis.

Zu den bisherigen Wettbewerbserfolgen von Florian Mitrea gehören der 1. Preis beim Internationalen Klavierwettbewerb in Lagny-sur-Marne im Februar 2014, der 1. Preis und Publikumspreis beim Sheepdrove-Piano-Wettbewerb in Newbury 2011, der 1. Preis beim Internationalen Wiener Pianisten-Wettbewerb von Panmusica Austria 2010 sowie der 1. Preis beim Senior- Intercollegiate-Wettbewerb der Beethoven Piano Society of Europe.

Entsprechend vor und nach der Veranstaltung verkehrt ein Sonderbus der OVPS auf der Linie Sonnenstein – Graupa, der über den ZOB, Copitz, Jessen und die Haltestelle Liebethaler Grund die Inhaber von Konzertkarten kostenfrei zum Veranstaltungsort bringt.

■ **So. 05.04. | 16:00 Uhr | Jagdschloss**
Einlass ab 15:30 Uhr, Eintritt: 14 €, ermäßigt 8 €

Veranstaltungsvorschau

■ **So. 15.03. | 16:00 Uhr | Jagdschloss**
Liederbuch der europäischen Romantik
Wolfram Lattke (Tenor) und Hendrik Bräunlich (Klavier)

STADTMUSEUM PIRNA

Ausfall der geplanten Rosenhauer- Ausstellung

Die für den Zeitraum von Mitte März bis Ende Juni im Stadtmuseum Pirna geplante Sonderausstellung zum Künstler Theodor Rosenhauer muss ausfallen. Derzeit wird mit Hochdruck an einer Alternative gearbeitet – nähere Informationen dazu folgen zeitnah.

STADTBIBLIOTHEK PIRNA

Osterbasteln in der Pirnaer Stadtbibliothek

Am Samstag, den 21. März, sind alle Kinder ins Dachgeschoss der Pirnaer Stadtbibliothek eingeladen. Ab 10:00 Uhr werden Osterdekorationen gebastelt. Aus Tontöpfen entstehen kleine Hasen, die auf das bevorstehende Osterfest einstimmen sollen.

Bitte für das Bastelmaterial 1,50 € pro Osterhase mitbringen.



Veranstaltungsplakat (Foto: KTP)

STADTBIBLIOTHEK PIRNA ♦ TOURISTSERVICE PIRNA ♦ FESTE FEIERN – PIRNATÜRLICH

Kultur- und
Tourismusgesellschaft
Pirna mbH

Öffnungszeiten der Stadtbibliothek über die Osterfeiertage:

- Bis zum 2. April wie gewohnt geöffnet
- Vom 3. bis 9. April wegen Großreinigung des Hauses geschlossen. Alle Medien sind automatisch über diesen Zeitraum verlängert
- Ab 10. April wieder zu den gewohnten Zeiten geöffnet: Freitag 10:00 bis 19:00 Uhr und Sonnabend 10:00 bis 13:00 Uhr.

TOURISTSERVICE PIRNA

Saisonvorbereitungen laufen auf Hochtouren

Ab Ostern startet für den TouristService Pirna die diesjährige Hauptsaison. Dann gelten auch wieder die längeren Öffnungszeiten Montag bis Freitag von 10:00 bis 18:00 Uhr und am Wochenende sowie Feiertags von 10:00 bis 14:00 Uhr.

Zeitgleich mit dem Saisonstart gehen auch die öffentlichen Stadtführungen wieder los. Die erste findet am Ostersonntag, 4. April 2015, von 14:00 Uhr bis 15:30 Uhr statt und führt zu den Highlights der Altstadt. Gleich einen Tag später geht es das erste Mal im neuen Jahr in die Bastionen der ehemaligen Festung Sonnenstein. Neben diesen beiden Führungsklassikern werden auch das „Biddeln mit Landwein und Schniddeln“ sowie die „Schlossführungen“ wieder im Programm sein. Ergänzt wird das Angebot durch zwei neue Themen, die 2015 als öffentliche Führungen angeboten werden. Die erste beschäftigt sich mit Pirnaer Unikaten und findet jeden 3. Freitag des Monats statt. Zu Ehren des Geburtsjahres von Ablassprediger Johannes Tetzl finden zu ausgewählten Terminen außerdem „Tetzelführungen“ rund um die Reformation in Pirna statt. Los geht es hier am 19. April 2015.

Ein paar kleinere neue Souvenirs sowie erstmals auch ein regionaler Kräuterlikör



Stadtführer (Foto: KTP)

werden das Verkaufsangebot des TouristService ergänzen.

VERANSTALTUNGSBÜRO

Pirnaer Tresen

Am 11. April findet der diesjährige Pirnaer Tresen statt. Im Gepäck hat er zahlreiche



Veranstaltungsplakat (Foto: KTP)

Kneipen, die ein tolles Programm anbieten. Ganz neu ist in diesem Jahr, dass auch in den Nachmittagsstunden schon ordentlich Leben in der Stadt sein wird. Ab 14:00 Uhr öffnen die Cafés ihre Türen und bieten Live-Musik oder besondere Familienangebote. Ab 19:00 Uhr geht es dann im klassischen Tresen-Stil weiter.

Im Zeitraum vom 2. bis 27. März können zukünftige Tresen-Besucher besonders sparen: auf jedes Ticket gibt es 50 % Rabatt – also kostet das Einlassband nur 2,50€. Die Tickets sind im Vorverkauf in vielen teilnehmenden Kneipen und Restaurants, im TouristService Pirna und beim SZ-Treffpunkt erhältlich und gewähren ab 19:00 Uhr Einlass in alle teilnehmenden Kneipen und Restaurants. Die Veranstaltung am Nachmittag ist kostenfrei.

■ **Sa. 11.04. | 14:00 Uhr Cafés, 19:00 Uhr Tresen | Stadtgebiet Pirna**

Stadtfest-Vorbereitungen laufen auf Hochtouren

Vom 19. bis zum 21. Juni wird das diesjährige Pirnaer Stadtfest gefeiert. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren, damit die Besucher wieder drei unvergessliche Tage in der Pirnaer Innenstadt genießen können.

Gern gesehen ist beim Stadtfest das Engagement der Pirnaer Händler und Gastronomen, die vor ihren Läden und Restaurants das bunte Stadtfesttreiben mit allerlei Verkaufsständen und kulinarischen Angeboten ergänzen. Um einen Überblick über jegliche Außennutzung zu erhalten, bittet die Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna mbH alle Ladenbesitzer im Innenstadtbereich um eine Anmeldung bis zum 30. März 2015. Darüber hinaus werden die Gastronomen gebeten, ihre Außenbestuhlungen ebenfalls bis zum genannten Termin anzuzeigen.

Anmeldeformular:
www.stadtfest.pirna.de



Stadt | **Entwicklungsgesellschaft
Pirna mbH**

STADTMARKETING

Partner für den Info-Point Elbradweg gesucht

Jährlich nehmen tausende Radler aus ganz Deutschland den Elbradweg unter ihre Räder. Dazu kommen zahllose Radler aus dem Umland, die Deutschlands beliebtesten Fernradweg für einen Trip in die Sächsische Schweiz oder umgekehrt in Richtung Dresden benutzen.

Doch leider fahren immer noch zu viele Radler an unserer schönen Stadt vorbei. Denn den Blick auf unsere historische Altstadt verstellt dabei bekanntermaßen der Bahndamm.

Um dieses Besucherpotential noch besser für Pirna zu nutzen bzw. gezielter auf einen Stopp anzusprechen, wird im Rahmen der Erweiterung des Informations- und Wegeleitsystems der Infopunkt Elbradweg errichtet.

Neben eindrucksvollen Bildern von Pirnas Altstadt und einem 3-D-Stadtplan sollen vor allem Leistungsträger dargestellt werden, die für einen Radler interessant sind.



Diese Tafel wird am Elbradweg aufgestellt (Foto: SEP)

Das können touristische Informationen sein, aber auch Hinweise auf Gaststätten, Hotels, Werkstätten, Wetterschutzbekleidung bis hin zur Stromtankstelle für e-bikes an der TI.



Hier an dieser Stelle entstehen ein Verweilpunkt und ein Informationsportal für Radfahrer (Foto: SEP)

Um das generelle Interesse abzufragen, nimmt die SEP im Rahmen des Stadtmakingprozesses Anfang März Kontakt mit den Leistungsträgern auf. Diese können dann gegen einen geringen Schutzbeitrag das Angebot nutzen. Die Befragung läuft in enger Abstimmung mit den Touristikern der KTP.

Läuft alles nach Plan, werden die Radler ab Mai wertvolle Informationen zu unserer Stadt direkt am Elbradweg vorfinden.

Tüten vergriffen

Sie waren im Straßenbild oft zusehen und schneller vergriffen als gedacht: die sogenannten Pirna Tüten. In nur wenigen Wochen waren alle 15.000 Stück unseren Touristen und Kunden gut gefüllt in die Hände gegeben worden.

Damit konnte sie den ihr zugeteilten Zweck erfüllen: Ein praktischer Gehilfe und auch ein attraktiver Werbeträger für Pirna zu sein.

Eine neue Tütenbestellung wurde bereits ausgelöst, in wenigen Tagen können die

Tüten wieder zum Selbstkostenpreis an die Händler ausgeliefert werden.

Bestellungen nimmt wie immer die SEP oder auch das Citymanagement entgegen.



Pirna lädt ein zum 1. Pirnaer Osterzauber

Verkaufsoffener Sonntag am 29. März ab 13:00 Uhr

Er wird schon sehnsüchtig erwartet: der Start in die sonnige, warme und aktive Jahreszeit. Auch von den Akteuren der Pirnaer Innenstadt. Schon seit Ende Januar sind hier viele aktiv, um den Frühling und die Saison zu begrüßen. Und dies wollen Händler und Gastronomen in diesem Jahr erstmals mit einem Frühlings- und Osterfest verbinden: am 29. März 2015 von 13:00 – 18:00 Uhr. „Dazu haben die Händler den ‚Osterzauber‘ extra auf den ersten verkaufsoffenen Sonntag gelegt. An diesem Frühlings- und Osterfest finden alle Besucher ein zugeschnittenes Ange-

bot. Egal ob man einkaufen, bummeln, genießen oder etwas mit den Kindern erleben will – für alle ist gesorgt.“ so Simone Klockow, Mitorganisatorin vom Geschäft Klimm-Bamm-Borium in Pirna.

Doch was genau bietet der 1. Pirnaer Frühlingszauber seinen Besuchern? Neben den vielen Überraschungen in den Geschäften in der Pirnaer Innenstadt warten auch noch weitere Markt-Händler mit speziellen Oster- und Handwerksprodukten auf die Besucher. Doch der „Osterzauber“ bietet vor allem für Kinder viele Überraschungen: Hüpfburg, Knüppelkuchen, Kinderschmin-

ken, Bastelstrecken, Ostereiermalen, Osternestersuchen, Osterhasen und vieles mehr. Aber auch für die Großen gibt es noch vieles zu entdecken: Osterspezialitäten wie sorbische Ostereier und Osterbrot, Restaurants und Cafés warten auf Naschkatzen oder stellen Sie Ihre eigene Osterdekoration direkt vor Ort her.

Diese vielen Aktivitäten der Pirnaer Händler und Gastronomen werden auch von weiteren Pirnaer Akteuren unterstützt. Besonderer Dank gilt hier der Volksbank Pirna eG und der Ostsächsischen Sparkasse Dresden. (JTÜ)

Das bietet Ihnen der „Pirnaer Osterzauber“:

29. März 2015 von 13:00 – 18:00 Uhr

Highlights:

- Geöffnete Geschäfte in der Pirnaer Innenstadt (verkaufsoffener Sonntag)
- Kleiner Ostermarkt in den Gassen der Pirnaer Innenstadt
- Oster-Überraschungen für Große und Kleine
- Viele Kinderattraktionen (Hüpfburg, Knüppelkuchen, Kinderschminken,

viele verschiedene Bastelstrecken, Ostereiermalen, Osternester suchen, und vieles mehr)

- Eine frühlingshaft geschmückte Innenstadt
- Osterbäckereien
- Kulinarische Highlights (egal ob Kaffee, Kuchen, Snacks für unterwegs, frühlingshafte Mittags- und Abendan-

gebote, geschmückte Außenbereiche)

- Glücksrad
- Handwerk-Vorführungen (Kerzen ziehen – auch für Kinder, Schnitzarbeiten)
- Sorbische Ostereier
- Verkostungen
- Modenshow
- Herstellen von Osterdekoration und vieles mehr.



Bekanntmachung der Beschlüsse aus der 6. Sitzung des Ausschusses für Ordnungs-, Kultur- und Bürgerschaftsangelegenheiten (OKB) am 26.02.2015

Vergabe von freiwilligen Zuwendungen im Bereich Kultur 2015

Auf der Grundlage der „Richtlinie zur Förderung kultureller Vereine und Grup-

pen in der Stadt Pirna“ vom 23.04.2013 werden die aufgeführten Vereine und Gruppen der Stadt Pirna im Jahr 2015 gefördert.

Beschluss-Nr.: 15/0172-40.1

Pirna, 26.02.2015

Lang, Bürgermeister

Kulturverein	Projektbeschreibung (Kurzbeschreibung)	Fördervorschlag
Feste / Veranstaltungen:		
Sandstein & Musik e.V.	Festival Sandstein und Musik	2.000,00 €
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Pirna	Oratorienkonzerte in St. Marien Pirna	2.000,00 €
Kunstverein Sächsische Schweiz e. V.	Straßengalerie	400,00 €
Kunstverein Sächsische Schweiz e. V.	Tag der Kunst und Kunstmeile	2.000,00 €
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Graupa-Liebenthal	Liebenthaler Grundton	300,00 €
Posaunenchor St. Marien Pirna	Turmblasen St. Marien Pirna	400,00 €
Uniwerk e. V.	monatlich stattfindende Live Musik Reihe „Jazz55“	2.500,00 €
Philharmonischer Förderverein Sächsische Schweiz/Osterzgebirge e. V.	Stadtfestkonzert	200,00 €
Philharmonischer Förderverein Sächsische Schweiz/Osterzgebirge e. V.	Matthäus-Passion in St. Marien	105,00 €
Singegemeinschaft „Harmonie“ e. V. Pirna	Chorwochenendschulung/Frühlingskonzert	1.000,00 €
Heimatverein Bonnewitz e. V.	Sommerfest zur Sonnenwende	1.000,00 €
„Der Retter der Stadt Pirna – Theophilus Jacobäer“ e. V.	Historienspiel	3.000,00 €
Interessengemeinschaft Gartenstraßen e. V.	Gartenstraßenfest 2015	1.000,00 €
Verband der Selbständigen Sächs. Schweiz-Osterzgebirge e. V.	Maibaumsetzen	1.000,00 €
ProGraupa e. V.	Maifeier/Heimatfest Graupa	2.500,00 €
Pirnaer Singekreis e. V.	Probewochenende/Frühlingskonzert 2015	325,00 €
banda musicale – Musik mit Dorothea Senf e. V.	Konzerte bei Markt der Kulturen, Stadtfest Pirna und Weihnachtsmusizieren	500,00 €
MATT'S – Graupa e. V.	Rock im Bad	400,00 €
Richard-Wagner-Chor Graupa e. V.	Wochenendprobe/Konzerte	500,00 €
Siedlerverein Pirna e. V.	Kinderfest	50,00 €
Siedlerverein Pirna e. V.	Pflege Partnerschaft Siedlergemeinschaft Dröschede	100,00 €
Sportgemeinschaft Liebenthal e. V.	Kinder- und Heimatfest Liebenthal	500,00 €
Mißlareuth 1990. Mitte Europa e. V.	XXIV. Festival Mitte Europa 2015	1.200,00 €
Schalmeienkapelle Graupa 1964 e. V.	Reparatur/Neukauf von Instrumenten und Ersatzteilen	250,00 €
Weingut Steffen Schabehorn	Weinfest 2015	0,00 €
Allgemeine Projekt- und Institutionelle Förderung		
Uniwerk e. V.	Ausstellung Skulpturen aus Sandstein, Bilder und Grafiken Ralf Zickermann	1.000,00 €
Kuratorium Gedenkstätte Sonnenstein e. V.	Broschüre Pirnaer Miniaturen – Heft 5 zur Gedenkstätte und Gedenkanlage Pirna-Sonnenstein	1.000,00 €

Kulturverein	Projektbeschreibung (Kurzbeschreibung)	Fördervorschlag
„Der Retter der Stadt Pirna – Theophilus Jacobäer“ e. V.	institutionelle Förderung – Mietzuschuss	1.740,00 €
„Der Retter der Stadt Pirna - Theophilus Jacobäer“ e. V.	Ergänzung und Reparatur von Kostümen und Requisiten; Werbung/Ausstattung	500,00 €
Kuratorium Altstadt Pirna e. V.	Denkmalpflegerische Bildungsarbeit (Vorträge, Ausstellungen, Führungen, Exkursionen)	1.500,00 €
Förderverein für Freizeitentwicklung, Fremdenverkehr und Infrastruktur Birkwitz/Pratzschwitz e. V.	„Leben und Feiern in Birkwitz/Pratzschwitz Gestern-Heute-Morgen“	2.000,00 €
Heimatverein Graupa e. V.	Erschließung und Vernetzung regionaler Kultur- und Naturwerte als Beitrag zur Entwicklung des ländlichen Raumes	1.500,00 €
Mal- und Zeichenzirkel Pirna e. V.	institutionelle Förderung – Mietzuschuss	6.100,00 €
Mal- und Zeichenzirkel Pirna e. V.	Vortragsreihe 2015 „Meilensteine der Kunstgeschichte“	500,00 €
Sitzgemeindeanteile im Kulturraum		
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Pirna	Sitzgemeindeanteil Kulturraum – Oratorienaufführungen in St. Marien Pirna	395,00 €
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Pirna	Sitzgemeindeanteil Kulturraum – Neuanschaffung/Reparaturkosten Instrumente	200,00 €
Förderverein Landschloß Pirna-Zuschen-dorf e. V.	Sitzgemeindeanteil Kulturraum – Botanische Sammlungen	10.000,00 €
Kunstverein Sächsische Schweiz e. V.	Sitzgemeindeanteil Kulturraum – Straßengalerie Pirna	750,00 €

Anlage zu Beschluss-Nr.: 15/0172-40.1

Vergabe einer freiwilligen Zuwendung im Bereich Kultur an die Musikschule Sächsische Schweiz e. V.

Auf der Grundlage der „Richtlinie zur Förderung kultureller Vereine und Gruppen in der Stadt Pirna“ vom 23.04.2013 wird beschlossen, den Verein Musikschule Sächsische Schweiz e. V. im Jahr 2015 mit einem Zuschuss von 26.891,00 Euro zu

fördern.

Beschluss-Nr.: 15/0174-40.1

Pirna, 26.02.2015
Lang, Bürgermeister

Unterstützung der Arbeit der Seniorenvertretung Pirna 2015

Zur Unterstützung der Arbeit der Seniorenvertretung wird für das Jahr 2015 ein Zuschuss in Höhe von 4.000,00 € vergeben.

Beschluss-Nr.: 15/0175-40.2

Pirna, 26.02.2015
Lang, Bürgermeister

Lfd. Nr.	Zuwendungsempfänger	Maßnahme	Zuwendung in €
1	Seniorenvertretung Pirna	Arbeit des Gremiums	1.500,00
2	Aktion Zivilcourage e. V.	Unterstützungsleistungen	2.500,00

Anlage zu Beschluss-Nr.: 15/0175-40.2

Vergabe von freiwilligen Zuwendungen im sozialen Bereich 2015

Auf der Grundlage der gültigen Förderrichtlinie der Stadt Pirna vom

30.09.2008 werden im Jahr 2015 freiwillige Zuwendungen im sozialen Bereich in Höhe von insgesamt 196.471,00 € vergeben.

Beschluss-Nr.: 15/0176-40.2

Pirna, 26.02.2015
Lang, Bürgermeister

Lfd. Nr.	Zuwendungsempfänger	Maßnahme	Zuwendung in €
1	DRK-Kreisverband Pirna e. V.	Seniorenbegegnungsstätte Altstadt	29.950,00
2	ATZE e. V. Pirna	Seniorenbegegnungsstätte Sonnenstein	29.404,00
3	FAMIL e. V.	Seniorenbegegnungsstätte Copitz	16.000,00



Lfd. Nr.	Zuwendungsempfänger	Maßnahme	Zuwendung in €
4	Pro Graupa e. V.	zugehende Dienste	1.000,00
5	Voso OG Sonnenstein	zugehende Dienste	500,00
6	Voso OG Kohlbergstraße	zugehende Dienste	300,00
7	Voso OG Birkwitz-Pratzschwitz	zugehende Dienste	300,00
8	ZBBB e.V.	Kontaktstelle für Seniorenbegleitung	24.451,00
9	ZBBB e.V.	Pflegebegleitung	750,00

Förderbereich Soziale Dienste – Wohlfahrtspflege:

Lfd. Nr.	Zuwendungsempfänger	Maßnahme	Zuwendung in €
1	FAMIL e. V.	Mehrgenerationenhaus	12.471,00
2	ATZE e. V. Pirna	Bürgerservice	17.160,00
3	ATZE e. V. Pirna	Koordination SKZ	19.791,00
4	ATZE e. V.	Stadtteilbibliothek	2.760,00
5	Verein Neue Arbeit e. V.	Rentenberatung	240,00
6	Diakonie Pirna	Allgemeine Sozialarbeit	1.000,00
7	Sozialverband VdK	Beratung für Behinderte und chronisch Kranke	500,00
8	Diakonie Pirna	Suchtberatung- und Behandlungsstelle	2.400,00
9	Diakonie Pirna	Offene Behindertenhilfe	1.000,00
10	Diakonie Pirna	Freiwilligenzentrale	15.894,00
11	Diakonie Pirna	Sozialer Möbeldienst	3.200,00
12	ASB e. V.	Frauen- und Kinderschutzhaus	600,00
13	Malteser Hilfsdienste e. V.	Hospizdienst	500,00
14	dfb Regionalverband Sachsen-Ost e. V.	Pirnaer Tafel	10.000,00
15	DRK Kreisverband Pirna e. V.	Kleiderkammer	1.500,00

Förderbereich Offene Behindertenhilfe:

Lfd. Nr.	Zuwendungsempfänger	Maßnahme	Zuwendung in €
1	Bürgerhilfe Sachsen e. V.	Kontakt- u. Informationsstelle für SHG und Selbsthilfe (KISS)	4.800,00

Anlagen zu Beschluss-Nr.: 15/0176-40.2

Vergabe von Sportfördermitteln für Reparaturmaßnahmen 2015

Auf der Grundlage der Sportförderrichtlinie der Stadt Pirna vom 12.12.2006 werden die Zuwendungen für Baumaßnahmen/Reparaturen an Pirnaer Sportanlagen wie folgt vergeben:

- Leichtathletik SV Pirna e.V., Stadion „Am Kohlberg“
Fortführung Erneuerung Rasenfläche

- 3.950,00 €
■ Leichtathletik SV Pirna e.V., Stadion „Am Kohlberg“
Grundreinigung Kunststoffflächen
- 5.200,00 €
■ SV Grün-Weiß Pirna e.V., Kanubootshaus
Installation Rauchmeldeanlage
- 1.400,00 €
■ SV Grün-Weiß Pirna e.V., Sportanlage

Sonnenstein
Reparatur von Asphalteinbrüchen und gebrochenen Palisaden am Aufgang zum Kunstrasenplatz

1.530,00 €

Beschluss-Nr.: 15/0179-40.2

Pirna, 26.02.2015
Lang, Bürgermeister

Vergabe Sportfördermittel für Großsport- und Pflegegeräte 2015

Auf der Grundlage der Sportförderrichtlinie der Stadt Pirna vom

12.12.2006 werden im Jahr 2015 folgende freiwillige Zuwendungen im Bereich Großsport- und Pflegegeräte vergeben:

Beschluss-Nr.: 15/0181-40.2

Pirna, 26.02.2015

Lang, Bürgermeister

Aeroclub Pirna e. V.	2 Rettungsfallschirme	1.578,00 €
ESV Lokomotive Pirna e. V.	2 Anlaufbahnen	500,00 €
Leichtathletik SV Pirna e. V.	Erneuerung Lautsprechanlage	2.142,00 €
Reit-und Fahrverein Pirna e. V.	Ersatzbeschaffung Schulpferd	1.400,00 €
SV Grün-Weiß Pirna e. V.	Ersatzbeschaffung Drachenboot	4.394,00 €
SV Grün-Weiß Pirna e. V.	hangtauglicher Rasenmäher	1.119,00 €
SV Grün-Weiß Pirna e. V.	Ersatzbeschaffung Zwischenmähwerk	4.375,00 €
SV Grün-Weiß Pirna e. V.	Ersatzbeschaffung 2 Großfeldtore	719,00 €
TSV Graupa e. V.	2 Fußball Mini-Tore	660,00 €

Anlage zu Beschluss-Nr.: 15/0181-40.2

Zuschussvergabe für die Durchführung von Kinder- und Jugendarbeit für das Jahr 2015

Auf der Grundlage der Richtlinie zur För-

derung der Arbeit im Kinder- und Jugendbereich der Stadt Pirna vom 11.12.2007 wird folgende Förderung im Jahr 2015 beschlossen.

Beschluss-Nr.: 15/0182-40.2

Pirna, 26.02.2015

Lang, Bürgermeister

1.	Diakonisches Werk der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsen	2.400,00 €
2.	Ev.-Luth. Kirchgemeinde Pirna	1.000,00 €
3.	Kath. Pfarrei St. Kunigunde Pirna	1.210,00 €
4.	Aktion Zivilcourage e. V.	6.500,00 €
5.	Sportverein Fortschritt Pirna e. V.	1.000,00 €
6.	Kreativverein Pirna e. V.	1.200,00 €
7.	KTP	0,00 €
8.	Jugendring SSOE e. V.	4.290,00 €
9.	Hanno e. V.	4.940,00 €
10.	Matt's Graupa e. V.	664,80 €
11.	Die Theatermacher Pirna e. V.	2.000,00 €

Anlage zu Beschluss-Nr.: 15/0182-40.2

Vergabe von freiwilligen Zuwendungen im Bereich Kultur – Projektförderung „Richard-Wagner-Spiele 2015“ – Johannes Gärtner

Der nachfolgende Beschlussvorschlag wurde von den Mitgliedern des Ausschusses für OKB abgelehnt:

1. Herr Johannes Gärtner erhält eine freiwillige Zuwendung im Bereich Kultur in Höhe von 20.000 Euro für das Projekt „Richard-Wagner-Spiele 2015“.
2. Der Zuwendungsbescheid wird erst mit

einem Nachweis über die gesicherte Gesamtfinanzierung erstellt.

Beschluss-Nr.: 15/0186-40.1

Pirna, 26.02.2015

Lang, Bürgermeister

Vergabe von freiwilligen Zuwendungen im Bereich Kultur – Projektförderung – Elbland Philharmonie Sachsen GmbH

Die Elbland Philharmonie Sachsen GmbH erhält eine freiwillige Zuwendung im Bereich Kultur in Höhe von 5.000,00 Euro für „Veranstaltungen unter Beteiligung der Elbland Philharmonie Sachsen GmbH in Pirna“.

Beschluss-Nr.: 15/0187-40.1

Pirna, 26.02.2015

Lang, Bürgermeister



Öffentliche Zustellung gemäß § 15 Verwaltungszustellungsgesetz für den Freistaat Sachsen (SächsVwZG)

„Aus datenschutzrechtlichen Gründen wird die ‚Öffentliche Zustellung gemäß § 15 Verwaltungszustellungsgesetz für den Freistaat Sachsen (SächsVwZG)‘ nicht im Internetauftritt der Stadt Pirna veröffentlicht. Sie kann in der gedruckten Ausgabe des Amtsblattes der Stadt Pirna ‚Pirnaer Anzeiger‘ Nr. 05/15 vom 11.03.2015 nachgelesen werden.“

Öffentliche Zustellung gemäß § 15 Verwaltungszustellungsgesetz für den Freistaat Sachsen (SächsVwZG)

„Aus datenschutzrechtlichen Gründen wird die ‚Öffentliche Zustellung gemäß § 15 Verwaltungszustellungsgesetz für den Freistaat Sachsen (SächsVwZG)‘ nicht im Internetauftritt der Stadt Pirna veröffentlicht. Sie kann in der gedruckten Ausgabe des Amtsblattes der Stadt Pirna ‚Pirnaer Anzeiger‘ Nr. 05/15 vom 11.03.2015 nachgelesen werden.“

Vollversammlung der Jagdgenossenschaft Graupa

An alle Grundstückseigentümer von nicht eingefriedeten land- und forstwirtschaftlichen Flächen im Territorium der Stadt Pirna, Gemarkung Graupa, Bonnewitz, Liebenthal, Hinterjessen, Zatzschke und Wesenitzbereich Copitz.

■ Termin: Freitag, 10. April 2015 von 18:00 bis 20:00 Uhr

■ Ort: Jagdhütte Graupa

■ Tagesordnung:

1. Rechenschaftsbericht der Vorsitzenden
2. Rechenschaftsbericht des Schatzmeisters
3. Bericht der Revisionskommission
4. Entlastung des Vorstandes, des

Schatzmeisters und der Revisionskommission

5. Anfragen und Diskussion
6. Schlusswort

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Dieter Friedrich, Jagdvorsteher

Ende der öffentlichen Bekanntmachungen

Berufseinstieg nach der Familienphase gut vorbereiten

Informationsveranstaltung für Berufsrückkehrer/-innen in der Agentur für Arbeit

In der Agentur für Arbeit Pirna informiert am 23. März 2015 von 9:00 bis 11:00 Uhr, die Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt, Yvonne Flemming, zum Wiedereinstieg nach der Familienphase. Die Veranstaltung findet im Zimmer 378 auf der Seminarstraße 9 statt. Berufsrück-

kehrer/-innen, die nach der Familienzeit in das Berufsleben wieder einsteigen wollen, erhalten in dieser Veranstaltung Informationen zur Lage auf dem Arbeitsmarkt, der Vereinbarkeit von Beruf und Familie, zum Dienstleistungsangebot der Agentur für Arbeit, zur Stellensuche und zu den

Möglichkeiten der beruflichen Neuorientierung. Auch Interessentinnen und Interessenten, die sich noch in Elternzeit befinden, sind herzlich eingeladen.

Yvonne Flemming, Agentur für Arbeit Pirna

Grundstückseigentümer erhalten Gebührenbescheid

Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal bittet um fristgemäße Zahlung

Vom 20. März 2015 an wird der Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal (ZAOE) die Gebührenbescheide an alle Grundstückseigentümer verschicken. Der Gebührenbescheid enthält die Abrechnung für das vergangene Jahr und die Abschlagszahlungen für 2015 mit zwei Fälligkeiten: 10. April und 25. September 2015. Grundlage für die Berechnung der Abschlagszahlung ist das durchschnittlich verbrauchte Abfallvolumen in Liter pro Person und Woche aus dem Jahr 2014. Bei Rückfragen sollte die Rufnummer des auf dem Gebührenbescheid benannten Bearbeiters angewählt werden. Die Gebührenzahler werden um pünktliche Bezahlung gebeten. Jeweils zirka drei Wochen nach Fälligkeit wird der ZAOE die Säumigen schriftlich mahnen. Dafür gibt es eine Mahngebühr von fünf Euro. Sollte auch dann nicht gezahlt werden, muss der Zweckverband Maßnahmen zur Zwangsvollstreckung einleiten. Diese wird zirka drei Wochen nach dem Mahnschreiben schriftlich angekündigt. Einer der nächs-

ten Schritte ist die Pfändung vor Ort durch einen Außendienstmitarbeiter des ZAOE. Um solche Maßnahmen zu verhindern, sollten Betroffene rechtzeitig in der Geschäftsstelle vorsprechen, um gemeinsam mit dem ZAOE nach Lösungen zu suchen, zum Beispiel Ratenzahlung. Ein gutes Mittel, die Zahlungen nicht zu vergessen, ist das Abbuchen der Beträge vom Konto. Eine Einzugsermächtigung kann jederzeit erteilt und auch wieder entzogen werden. Ein Vordruck ist im Internet unter www.zaoe.de unter „Abfallberatung/Formulare/SEPA-Lastschriftmandat“ zu finden. Auch beim jeweiligen Geldinstitut kann eine entsprechende Ermächtigung erteilt werden.

Ilka Knigge, Zweckverband
Abfallwirtschaft Oberes Elbtal

Service-Telefon 0351 4040450
www.zaoe.de



Deutsche Spenden ermöglichen integratives Roma-Kinderferienlager im Kreis Děčín

AG Euroregion Elbe-Labe bedankt sich bei allen Spendern

Anfang Juli 2015 können 30 Kinder aus Roma- und tschechischen Familien aus Pirnas Partnerstadt Děčín einen bildungsorientierten einwöchigen Ferienaufenthalt in Huntírov (Güntersdorf) im Ortsteil Stara Oleska (Alt Ohlisch) erleben. Die AG Euroregion Elbe-Labe hatte dafür geworben. AG-Koordinator Klaus Fiedler: „Ich war über die positive Resonanz überrascht und möchte mich gemeinsam mit Miroslav Grajcar, Leiter des Roma-Zentrums Děčín, bei den zahlreichen Spendern bedanken. Dank der guten Berichterstattung durch die Medien sind auf dem eingerichteten Spendenkonto bei Impreuna e.V. die erforderlichen 2.850 Euro eingegangen.“ Am 11. März findet im Stadtamt Děčín öffentlich im Beisein der Oberbürgermeisterin Marie Blazkova die Übergabe der Spende

statt. Seit zehn Jahren unterstützt die AG in vielseitiger Form das Roma-Zentrum in Děčín. In Vorbereitung ist ein EU-Projekt zur Bildungsarbeit, das von der AG begleitend unterstützt wird. Auch 2016 werden wir für ein integratives Roma-Ferienlager. Über die Arbeit im Roma-Zentrum wird der Leiter Miroslav Grajcar zur Eröffnung der Roma-Wanderausstellung in Leipzig sprechen. Wer diese weiterführende Bildungsarbeit unterstützen möchte, kann seine Spende überweisen an:

■ Impreuna e.V.
Ostsächsische Sparkasse
IBAN: DE 388 5050 300 31 2000 1413
BIC: OSDDDE81XXX
Kennwort: Roma-Kinderferienlager

Klaus Fiedler, AG Euroregion Elbe-Labe

Lesestunde im HELIOS Klinikum Pirna

Dr. med. Christian Schmidt stellt sein Buch „Herr Elter war auch einmal jünger“ vor

Das Buch ist bestückt mit Geschichten aus seiner Kindheit und Jugend. Er erzählt von Klein-Sedlitz in den Jahren von 1940 bis 1954. Privatdozent Dr. med. Christian Schmidt (74) schwelgt in seinem nunmehr zwölften Buch „Herr Elter war auch einmal jünger“ in Erinnerungen und lässt seine Leser daran teilhaben. Am 12. März wird der ehemalige Ärztliche Direktor des Heidenauer Krankenhauses ab 14:30 Uhr sein Buch im Konferenzraum des HELIOS Klinikums Pirna vorstellen. Eine Anmeldung zur Veranstaltung ist nicht erforderlich.

Privatdozent Dr. med. Christian Schmidt wurde 1940 in Heidenau geboren. Nach seinem Studium der Humanmedizin und seiner Weiterbildung als Facharzt arbeitete er ab 1972 als Oberarzt, ab 1975 als Chefarzt für Innere Medizin. Von 1991 bis 2004 war er ärztlicher Direktor des Johanner-Krankenhaus Dohna/Heidenau. Er lebt auch heute noch in Heidenau und ist glücklicher Groß- bzw. Urgroßvater von neun Enkeln und drei Urenkeln.

Kristin Wollbrandt, HELIOS Klinikum Pirna

100. Baby in Pirna geboren

Oskar aus Reinhardtsdorf ist das 100. Baby im HELIOS Klinikum Pirna 2015

Zehn Tage nach errechnetem Geburtstermin wurde der kleine Oskar im HELIOS Klinikum Pirna geboren. Wollte er etwas abwarten und das 100. Baby in diesem Jahr im Klinikum sein? Oskar ließ seine Eltern bis zum 26. Februar um 17:37 Uhr warten. Dann wurde er schließlich mit 3.400 Gramm und 49 Zentimetern geboren. „Wir freuen uns riesig“ sagt die stolze Mutter. Für die Eltern aus Reinhardtsdorf ist es das erste Kind. Das HELIOS Klinikum Pirna wünscht der jungen Familie alles Gute für die gemeinsame Zukunft.

Kristin Wollbrandt, HELIOS Klinikum Pirna



Lebensschule Pirna startet ersten Kurs

Psycho-educatives Angebot der Adventgemeinde Pirna zur Volkskrankheit Depression

Mit einem Kurs zur Vorbeugung und Bewältigung von Depressionen wird die „Lebensschule Pirna“ am 17. März das erste Mal ihre Tür öffnen. Die Lebensschule versteht sich als psycho-soziales Bildungsangebot. Ziel ist die Vermittlung von grundlegenden Kenntnissen über seelische und soziale Prozesse sowie das Lehren von Lebensfertigkeiten. Die Methodik stammt aus der modernen Psychotherapie, wo Fachleute heute auch auf Bildungsangebote zurückgreifen, die man allgemein als Psychoedukation bezeichnet. Prinzipiell geht es darum, komplizierte medizinisch-wissenschaftliche Fakten so zu übersetzen, dass sie von betroffenen Patienten und deren Angehörigen gut verstanden werden. Dabei wird nicht nur ein besseres Verständnis für die Erkrankung erreicht, sondern es werden auch Selbsthilfestrategien vermittelt. Mit der zunehmenden Individualisierung verlieren traditionelle Wege des „Leben-Lernens“ immer mehr

an Bedeutung. Hier will die Lebensschule weiterhelfen. Sie richtet sich aber nicht vornehmlich an Patienten, sondern an jeden, der Interesse am jeweiligen Kursthema hat.

„Sich vor Depressionen schützen lernen – damit der Blues nicht alles übertönt“ ist das Thema des ersten Kurses, mit dem die Lebensschule Pirna ihr Angebot startet. Depressive Störungen gehören weltweit zu den häufigsten und am meisten unterschätzten Erkrankungen. In den westlichen Industrienationen ist die Depression das zweithäufigste Leiden nach den Herz-Kreislauf-Erkrankungen. Gemessen an der beeinträchtigten Lebenszeit liegt die Depression laut WHO sogar auf Platz eins: Von allen körperlichen und seelischen Krankheiten raubt sie ihren Opfern am meisten gesunde, unbeschwertere Jahre. (Quelle: „Es ist als ob die Seele unwohl wäre ...“, Bundesministerium für Bildung und Forschung, Berlin 2008). Die

Forschungsergebnisse und Erfahrungen von Psychologen zeigen, dass es neben medikamentöser Behandlung weitere Möglichkeiten gibt, Depressionen vorzubeugen und sie zu behandeln. Der Kurs will Hilfestellung für Betroffene und ihre Angehörigen oder Freunde geben, Wege aus der Schwermut zu finden, Licht ins Lebensdunkel zu bringen.

Die Veranstaltung (sieben Kursthemen) wird einmal monatlich jeweils um 19:00 Uhr im Gemeindezentrum der Adventgemeinde in Pirna, Schulstraße 5, durchgeführt. Start ist am 17. März mit dem Thema: „Die Volkskrankheit Depression verstehen lernen“. Die Teilnahme am Kurs ist kostenlos. Bitte melden Sie sich per E-Mail Wilfried.Hoehne@adventisten.de oder telefonisch bei Pastor Wilfried Höhne 03501 464400 an.

Wilfried Höhne, Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten Gemeinde Pirna

Auszeit für pflegende Angehörige

ZBBB lädt am 27. März zum Treffen ein

Wer als pflegender Angehöriger mal „rauskommen“, andere Pflegende kennenlernen und vielleicht über seine Situation reden möchte, der ist herzlich ins Zentrum für Begegnung, Beratung, Bildung (ZBBB) e.V. Pirna zur nächsten „Pflegenden-Auszeit“ eingeladen.

Die ehrenamtlichen Pflegebegleiter/innen des Vereins gestalten diese Treffen und möchten die pflegenden Angehörigen bei Kaffee und Kuchen ein wenig verwöhnen, bieten aber auch Gespräche und Zuhören an.

- Termin: 27. März 2015, ab 14:30 Uhr (bis ca. 16:30 Uhr) im ZBBB e.V., Steinplatz 21, Pirna
- Informationen: Telefon 03501 762072 (Frau Dittrich, Frau Reinhardt)
- E-Mail pflegebegleitung @zbbb-pirna.de

Martina Dittrich, ZBBB e.V.

Elternkurs für Eltern mit Kindern bis drei Jahre

FAMIL e.V. lädt ab 16. März in den Stadtteiltreff Copitz ein

Jede/Jeder ist für sich und die eigene Familie der Profi, wir möchten Sie unterstützen auf Ihre ganz eigene Art eine entspannte Familie zu sein. Wir laden zu informativen Vormittagen mit viel Austausch über das Thema Erziehung ein. Selbstverständlich können Sie die Babys und Kinder mitbringen. In diesem Elternkurs werden Sie sich Zeit nehmen, um neue Impulse zu erhalten, sich mit anderen Eltern zu alltäglichen Themen der Kindererziehung austauschen und Anregungen sowie Alternativen in Konfliktsituationen im Familienalltag erhalten.

- Tag/Zeit: Montag, 9:30 bis 11:00 Uhr, 16./23. und 30. März, kostenlos
- Ansprechpartnerin: Claudia Sommer
- Anmeldung: im Büro des FAMIL e.V. 03501 446651
- Teilnehmerzahl: max. fünf Familien

Antje Ullrich, FAMIL e.V.

Kommt, spielt mit!

Einladung des Vereins banda musicale – Musik mit Dorothea Senf zum Konzert

Banda musicale, der jugendliche Musikverein, eröffnet mit seinem 13. Konzert am 14. März um 16:00 Uhr auf Schloss Weesenstein den musikalischen Frühling 2015. 16 Spieler der verschiedensten Altersgruppen lassen in unterschiedlichen Instrumentalbesetzungen und in kleineren und größeren Gruppen Weltmusik, moderne und klassische Musik erklingen. Die künstlerische Leiterin, Frau Dorothea Senf (Kulturpreisträgerin der Stadt Pirna 2013), hat einen fröhlich-bunten musikalischen Strauß gebunden, der die Musizierenden auf der Bühne mit den Zuhörerenden in eine lebendige Verbindung bringt. Wenn auch Sie mit Ihren Kindern zu letzteren gehören, wird Ihnen das Konzert viel Freude bereiten! Eintritt: 8/5 €, Kartenbestellung unter Telefon 035027 62629.

Isabell Thiel, banda musicale – Musik mit Dorothea Senf e.V.

Faschingssause im Mehrgenerationenhaus

Kostümierte Kinder verlebten einen schönen Faschingsdienstag



Viele Familien mit ihren großen und kleinen Kindern besuchten die Veranstaltung und genossen die Gaumenfreuden, Basteln, Ballon modellieren und Spiele (FAMIL e. V.)

„Verkehrte Welt“ beim HANNO

Über 200 Kinder feierten am Faschingsdienstag in der Lok-Turnhalle

Unter diesem Motto stand das diesjährige Karnevalsspektakel. Am Faschingsdienstag stürmten 285 Kinder aus Einrichtungen des Landkreises die Turnhalle des ESV Lok Pirna. Bereits seit vergangenem Jahr existiert die gute Kooperation beider Vereine. Die Besonderheit in diesem Jahr war, dass der AWO Hort der Lessing-Grundschule fast die Hälfte der Kinder mitbrachte und die Erzieherinnen an der Planung im Vorfeld beteiligt waren und gleich einige Spiele selbst übernahmen. Viele verschiedene Stationen luden dazu ein, sich auszupro-

bieren, Geschicklichkeit zu beweisen und vor allem Spaß zu haben, jedoch nicht zuletzt auch kleine Gewinne abzustauben. Dabei waren die Kleinen mächtig in Bewegung – sei es bei der Riesenrutsche, der Rollenbahn, der T-Wall oder anderen Stationen. Auch die traditionelle Faschingsdisco fehlte nicht. Wir danken allen Helfern dem Team des AWO Hortes der Lessing GS sowie dem ESV Lokomotive Pirna e. V. für die gute Zusammenarbeit.

Rocco Geißdorf, HANNO e. V.



Fasching in der Lok-Turnhalle (Foto: HANNO e. V.)

Besuch bei Zwottel und Schneemänner ohne Schnee

DRK Hort „Regenbogen“ berichten über spannende Winterferien

Die Hortkinder der DRK Kita „Regenbogen“ Graupa erlebten ein abwechslungsreiches Ferienprogramm. Wir feierten bei Zwottel Hexenfasching in Weesenstein. Auf unterhaltsame Art begaben wir uns in die Geschichte unserer Heimat. So lernten wir auf lustige Weise die Herkunft von Straßennamen und alten Sprichwörtern kennen. Bei gemeinsamen Tanzspielen kam keine Langeweile auf. Auch ohne Schnee wurden Schneemänner gebaut. Die Kinder bastelten aus weißen Socken eine fröhliche Schneemannfamilie. Nach der zünftigen Faschingsparty am Faschingsdienstag stand am Donnerstag ein Besuch des Stadtmuseums in auf dem Programm.

Erzieher DRK Hort „Regenbogen“

Sport und Spiel im Faschingskostüm

Buntes Faschingstreiben beim ESV Lok Pirna e. V.

Unter dem Motto „Fit bei Sport und Spiel“ zum bunten Faschingstreiben wurde am Rosenmontag der sportliche Nachmittag beim ESV Lok Pirna e. V. mit „Bruno“, dem Maskottchen der Sportjugend des KSB Sächsische Schweiz-Osterzgebirges, eröffnet. Die Sporthalle wurde bereits in den frühen Morgenstunden geschmückt und so konnten sich 200 Kinder, meist als Märchen- und Abenteuerfiguren verkleidet, dann an den Sport- und Spielstationen ausprobieren. Ein Dankeschön gilt an dieser Stelle auch den jugendlichen Helfer des Vereins, die die Spiel- und Sportstationen betreuten. Im Namen der kleinen Faschingsgäste bedanken sich die Organisatoren bei den zahlreichen Sponsoren der Veranstaltung. Ohne deren finanzielle und materielle Unterstützung wäre solch eine sportliche Veranstaltung bei Sport und Spiel nicht durchführbar.

Birgit Wehner, ESV Lokomotive Pirna e. V.

15. Weltgymnaestrada – ein großes Sportevent wirft seine Schatten voraus

ESV Lokomotive Pirna e. V. trainiert für Stadiongala in Helsinki

Die finnische Hauptstadt Helsinki lädt zum größten Breitensport-Event alle sportbegeisterten Turner unter dem Motto „Make the earth move!“ vom 12. bis 18. Juli 2015 herzlich ein. Dieses Sportevent sucht mit seinen vielseitigen Angeboten im Spitzensport, Breitensport, bei Mitmach-Aktionen, spektakulären Shows, Workshops und ganz besonders bei der großen Stadiongala (Großgruppenvorführungen) im „Senera Stadium“ von Helsinki weltweit seines Gleichen. Deutschland wird an dieser Veranstaltung ebenfalls mit Turnern und Turnerinnen vertreten sein.

Seit Oktober 2014 trainieren bereits 40 Sachsen für einzelne Teilbilder, um an der großen 30-minütigen deutschen Großgruppen-Show zur Stadiongala teilnehmen zu können. Am 11. April 2015 werden sich um 15:00 Uhr zum ersten Mal 27 Frauen aus Bautzen, Weinböhla, Stolpen und Pirna zum Einstudieren des Teilbildes „Fitness- und Rhythmusbild – Weinkisten-Choreografie“ in der Sporthalle des ESV Lok Pirna e. V. treffen. Die Choreografin Ingrid Blanck aus Worms wird an diesem Tag das Training durchführen und die Frauen auf die Generalprobe am 9. und 10. Mai 2015 in Hanau gut vorbereiten. Die letzten Feinheiten werden dann in den einzelnen Vereinsgruppen trainiert. Die acht Teilnehmerinnen der Frauen-Aerobic-Gruppe des ESV Lokomotive Pirna e. V. freuen sich trotz des zusätzlichen Trainingsaufwandes schon jetzt auf ihre Teilnahme und möchten sich an dieser Stelle recht herzlich bei den finanziellen Unterstützern und besonders beim Vorstand des ESV Lok Pirna e. V. bedanken.

Ausschnitte aus den Vorführungen zur Stadiongala können Interessierte beim Gartenstraßen- und Stadtfest 2015 erleben. Freut euch schon jetzt auf ein Feuerwerk aus Farben, Formen und Effekten. Sport frei!

Birgit Wehner, ESV Lokomotive Pirna e. V.

Mit „Pirna tanzt“ in den Frühling

TSC Silberpfeil Pirna e. V. lädt am 27. März zum Tanz für Jedermann

Haben Sie Lust darauf, sich in die Welt der Standard- und Lateintänze entführen zu lassen, möchten Sie sich an Schautänzen erfreuen und auch selbst das Tanzbein schwingen? Dann sollten Sie sich das letzte Märzwochenende vormerken, wenn der TanzSportClub Silberpfeil zum zwölften Male zu „Pirna tanzt“ in die Herderhalle einlädt. Am 27. März heißt es ab 20:00 Uhr (Einlass ab 18:30 Uhr): Tanz für Jedermann. Von Walzer bis Discofox, für jeden wird etwas dabei sein. Schautanzeinlagen des TSC werden außerdem für Unterhaltung sorgen. Um 18:00 Uhr (Einlass ab 17:00 Uhr) beginnt am Samstag, dem 28. März das traditionelle Ballturnier, bei dem Turniertanzpaare in den Standard- und Lateintänzen um den Pokal des Oberbürgermeisters an den Start gehen. Selbstverständlich spielt an diesem Abend auch der Publikumstanz wieder eine große Rolle. Musikalisch werden beide Abende von der Galaband Fridtjof Laubner begleitet, die auch schon im letzten Jahr das Publikum und die Turniertänzer mit ihrem reichhaltigen Repertoire in ihren Bann zog. Für die gastronomische Betreuung ist gesorgt. Eintrittskarten können zum Preis von 19 € (Freitag) bzw. 24 € (Samstag) erworben werden im TouristService Pirna, Am Markt 7, Telefon 03501 556-447.



Plakat zum Schautanztraining
(Foto: TSC Silberpfeil e. V.)

Schautraining mit dem TSC Silberpfeil: Haben Sie oder Ihr Kind schon immer einmal damit geliebäugelt, tanzen zu können? Ganz egal, ob man dieses Hobby mit seinem Partner teilt oder allein tanzen will, beim TSC Silberpfeil werden Sie oder Ihr Kind das Passende finden. Um die Entscheidung zu erleichtern oder Fragen zu stellen, sollte man unbedingt das Schautraining am 28. März ab 10:00 Uhr in der Herderhalle nutzen. Unter dem Motto „Zugeschaut & mitgemacht“ präsentieren sich einzelne Abteilungen des Vereins.

Sylvia Sonntag, TSC Silberpfeil Pirna e. V.

Kein Aprilscherz – eher ein Treuebekenntnis

Einladung zum jährlichen Traditionstreffen ehemaliger Lok-Fußballer

Seit mehr als zwei Jahrzehnten finden sich die ehemaligen Fußballer von Lok Pirna im Lok-Casino auf der Einsteinstraße am Mittwoch vor Ostern um 10:30 Uhr zu ihrem Traditionstreffen ein um einige Stunden Wiedersehen zu feiern in froher Runde. In diesem Jahr wird es nicht anderes sein und das bereits zum 19. Male, und zwar am 1. April. Von nah und fern werden sie kommen und an Gesprächsstoff wird es den einstigen Sportkameraden nicht mangeln. Dabei wird auch der zahlreichen „Ehemaligen“ gedacht, die nicht mehr dabei sein

können. Erinnerungen an die Trainingslager in der schweren Nachkriegszeit der 50er Jahre im Ostseebad Prerow sind immer wieder ein Thema sowie gute und weniger gute Ergebnisse in all den Jahren, als „Lok Pirna“ auch im Fußballsport weithin ein guter Name war. Für gute Versorgung wird im Lok-Casino gesorgt. Bestimmt wird es auch ein 20. Traditionstreffen geben.

Werner Leiteritz, ESV Lokomotive Pirna e. V.

Führung zu Richard Wagners Landschaftspunkten

Heimatverein Graupa e. V. lädt am 28. März zur Wanderung ein

Landschaftliche Schönheiten sind nicht nur ästhetische, sondern auch wirtschaftliche Werte. Sie ziehen Menschen an, Touristen ebenso wie Häuslebauer. Aber was können Ort und Landschaft vertragen, ohne unattraktiv zu werden? Die diesjährige Vorfrühlingswanderung des Heimatvereins Graupa gibt Gelegenheit zu einem kritischen Blick. Wenn wir an den Orten stehen, die Richard Wagner 1846 beeindruckten und die als Bilder bis hin zum „Parsifal“ wiederkehren, öffnet sich für uns ein Fenster in die Zukunft mit ihren Chancen und Risiken. Auf dem Weg vom Jagdschloss zum Borsberghang erleben wir, dass in der Zeit Augusts des Starken der einzelne Bau ganz selbstverständlich in die Fläche integriert wurde. Die berühmten (Ober-)Landbaumeister Knöfel, Pöppel-

mann und Karcher, die neben dem Bauen auch die Gartengestaltung beherrschten – letzterer hatte sogar als Gärtner begonnen – verloren nie die harmonische Einheit aus dem Auge.

Die damals geprägte Kulturlandschaft um Dresden hat über weite Strecken ihren Charakter behalten. Jetzt geht es darum, sie bei allen Bauvorhaben, den privaten wie auch den öffentlichen, zu achten und zu entwickeln, am besten ohne Anordnung von oben. Die Führung am 28. März, die 9:30 Uhr am Jagdschloss in Graupa beginnt, soll die Geschichte lebendig werden lassen, um nachhaltig zur Zukunft zu leiten. Ein Wunsch, der auch vom Ortschaftsrat Graupa geteilt wird.

Dr. Harald Kubitz, Heimatverein Graupa e. V.

Seid dabei! 48h-Aktion 2015

Anmeldung der Jugendgruppen bis 27. März beim Jugendring SOE e. V.

Auch 2015 findet die 48h-Aktion im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge statt. Organisiert wird sie wieder im Trägerverbund von Pro Jugend e. V., dem Kinder- und Jugendhilfeverbund Freital e. V. und dem Jugendring SOE e. V. Deshalb sollten sich alle interessierten Jugendlichen das Aktionswochenende vom 8. bis 10. Mai vormerken. Mitmachen können Jugendvereine, -clubs, -feuerwehren, -initiativen oder -gruppen, Junge Gemeinden, Sportvereine, Schulklassen, Straßencliquen, die mit ihrer Idee etwas Bleibendes und Gemeinnütziges für ihren Ort schaffen wollen. Zunächst müssen Jugendliche genügend Mitstreiter finden und sich eine geeignete Projektidee suchen. Mit dieser können sie sich bis zum Anmeldeschluss am 27. März 2015 beim Jugendring SOE e. V., Kinder- und Jugendhilfeverbund Freital e. V. oder dem Pro Jugend e. V. anmelden. Die Projekte sind so vielseitig wie die Gruppen selbst, so werden Bushaltestellen, Jugendräume, Sport- und Spielplätze auf Vordermann gebracht, Bäume gepflanzt, Zäune gestrichen, Wanderwege beräumt, Ausstellungen organisiert, Feste veranstaltet und vieles mehr. Im April wird über die Realisierbarkeit der Projekte beraten und danach erhalten alle Jugendgruppen einen Willkommensbrief mit Tipps und Hinweisen, wie es weiter geht. Notwendige Materialien, Geräte und Helfer für gemeinnützige Aktionen suchen sich die Jugendgruppen selbst, wobei die Unterstützung von Bürgern und regional ansässigen Wirtschaftsunternehmen oft gefragt sein wird. Am 8. Mai haben die Jugendlichen 48 Stunden Zeit, ihre Idee umzusetzen. Als Dankeschön gibt es im Nachgang regionale Abschlussveranstaltungen, bei denen die Jugendgruppen für ihr Engagement gewürdigt werden.

Unser Dank geht bereits jetzt an die Ost-sächsische Sparkasse Dresden für die finanzielle Unterstützung und an Herrn Peter Darmstadt, 1. Beigeordneter des Landrates, für sein persönliches Engagement als Schirmherr der 48h Aktion.

Jenny Eibig, Jugendring SOE e. V.

Der Traum vom Auslandsjahr

High School Schuljahr und Feriensprachreisen des TREFF-International Education e. V.

Ein Schuljahr in den USA, Kanada, Australien oder Neuseeland zu verbringen, ist für viele junge Leute ein Traum. Im Ausland zur Schule gehen, Land und Leute kennen lernen, die Sprachkenntnisse verbessern, Freunde fürs Leben finden und einfach mal über den eigenen Tellerrand hinaus sehen, ist meist die Motivation, den vielleicht schönsten Teil der Schulzeit im Ausland zu verbringen. Wer im Schuljahr 2015/2016 ins Ausland gehen möchte, für den wird es höchste Zeit, sich für einen High School Aufenthalt zu bewerben. Besonders interessant sind die Austauschprogramme nach Kanada, Australien und Neuseeland für diejenigen, die sich gerne gezielt den Ort und die Schule aussuchen möchten. Auf www.treff-sprachreisen.de kann man sich online bewerben und weitere interessante Informationen wie z. B. Schülerberichte oder Fotos von Teilnehmern sehen. Wer sich für eine Feriensprachreise im Sommer 2015 interessiert, für den hat TREFF auch einiges im Programm. In England, Malta und Frankreich bietet sich die Möglichkeit abwechslungsreiche, interessante Ferien zu verbringen, die Sprachkenntnisse zu

verbessern, Land und Leute sowie neue Freunde aus aller Welt kennen zu lernen. Das Besondere am Angebot von TREFF: Am Unterricht-, Freizeit-, Ausflugs- und Sportprogramm nehmen Jugendliche aus vielen verschiedenen Ländern teil. Dadurch wird auch in der Freizeit überwiegend die Fremdsprache gesprochen und die vielen Aktivitäten in internationalen Gruppen machen einfach Spaß. Kostenloses Informationsmaterial zu den Schulaufenthalten in den USA, in Kanada, Australien und Neuseeland sowie zu Sprachreisen für Schüler und Erwachsene erhalten Sie bei TREFF-Sprachreisen unter Telefon 07121 696696-0, E-Mail: info@treff-sprachreisen.de oder unter www.treff-sprachreisen.de. Unser gemeinnütziger Verein TREFF-International Education e. V. vergibt jedes Jahr Teilstipendien in einer Gesamthöhe von ca. 20.000 Euro. So konnten wir im Lauf der Jahre schon viele Schüler dabei unterstützen, sich ihren Traum vom Auslandsaufenthalt zu erfüllen.

Thomas Müller, TREFF-International Education e. V.

Sagenhaft schön

Festival „Sandstein und Musik“ startet in seine 23. Saison

Wenn der sächsische Ministerpräsident Stanislaw Tillich von einem besonderen Erlebnis für Auge und Ohr spricht, dann redet er vom 23. Festival Sandstein und Musik: „Die Verbindung von Klang und Landschaft macht den großen Reiz dieses Festivals aus – und zieht Jahr für Jahr viele Musikliebhaber in die Sächsische Schweiz. Längst hat sich „Sandstein und Musik“ weit über Sachsen hinaus einen Namen gemacht und ist aus dem Festivalkalender nicht mehr wegzudenken.“

Auch 2015 werden Sie sowohl herausragende Künstler und Ensembles, als auch junge, hoffnungsvolle Talente aus unserer Reihe „Junge Elite“ in ihren Bann ziehen. Mit diesen Verpflichtungen hat die künstlerische Leitung für den Zeitraum vom 21. März bis 6. Dezember 2015 wieder ein abwechslungsreiches Festspielprogramm zusammengestellt. Traditionell wird der künstlerische Leiter, Ludwig Güttler, das Festival mit einem seiner Ensembles eröffnen und auch beschließen. Zur Eröffnung erwartet die Besucher das Solistenensemble Virtuosi Saxoniae am 21. März 2015 in der St.-Marien-Kirche. Am selben Ort wird

das Blechbläserensemble Ludwig Güttler das Festival am 6. Dezember 2015 mit dem Programm „Sächsische Bläserweihnacht“ abschließen. Unter den Künstlern, welche die 29 Konzerte bestreiten, sind 17 Künstler oder Ensembles die zum ersten Mal bei Sandstein und Musik auftreten. Allein diese Tatsache garantiert schon ein abwechslungsreiches Programm.

Neben der Präsentation von hochkarätigen Künstlern und Ensembles haben sich die Organisatoren schon vor Jahren die Förderung des künstlerischen Nachwuchses auf die Fahnen geschrieben. „Von der Kooperation zwischen dem Festival und der Musikschule Sächsische Schweiz profitieren beide Seiten. Wir können auf diese Weise unserem Publikum gute Zusatzangebote präsentieren und auf der anderen Seite erhalten die beteiligten Schüler einen unglaublichen Motivationsschub“, erklärt der Vorsitzende des Trägervereins, Klaus Brähmig MdB.

Zu den drei Hauptpartnern ENSO Energie Sachsen Ost AG, Ostsächsische Sparkasse Dresden und Margon Brunnen GmbH haben sich zahlreiche mittlere und kleinere

Unternehmen, sowie Handwerksbetriebe und Privatpersonen in die lange Liste der Förderer eingetragen. Die Idee des Festival wird aber auch von der Kulturstiftung des Freistaates Sachsen, dem Kulturraum „Meißen – Sächsische Schweiz-Osterzgebirge“ und Gemeinden der Region oftmals schon über viele Jahre mitgetragen.

Prof. Ludwig Güttler, der künstlerische Leiter, wendet sich abschließend direkt an das Publikum: „Ich freue mich, Ihnen im 23. Jahr des Festivals Sandstein und Musik wiederum ein vielfältiges Programm ankündigen zu dürfen. 29 Konzerte zwischen Lohmen und Lauenstein, Pretzschendorf und Papstdorf. Außergewöhnliche Künstler, die ein Interesse daran haben, ihr Publikum zu erreichen, es anzuregen, anzusprechen und sich gern sagen lassen, es sei ‚sagenhaft schön‘ gewesen.“

Ausführliche Informationen zum 23. Festival, die Konzertübersicht und Karten sind erhältlich über die Geschäftsstelle des Vereins „Sandstein und Musik“ Maxim-Gorki-Straße 1 in Pirna, Telefon 03501 446572.

Eckhard Brähmig, Sandstein und Musik e.V.



Kursheft (Foto: Volkshochschule Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e.V.)

Die Welt entdecken und verstehen

Frühjahrssemester 2015 der Volkshochschule Pirna

Die Volkshochschule startet in das Frühjahrssemester 2015 und lädt mit ihren Angeboten ein, „die Welt zu entdecken und zu verstehen“. Mehr als 750 Kurse an verschiedenen Kursorten im Landkreis stehen zur Verfügung. Als „Entdeckungstouren“ eignen sich zum Beispiel der Besuch der Neuen Synagoge in Dresden, ein Buchbinde-Kurs ohne Klebstoff, ein Kochkurs unter dem Titel „Kulinarische Krimis“, Einsteigerkurse in Arabisch oder Chinesisch, die Erkundung des neuen Smartphones und viele weitere Angebote. Die gesamte Übersicht über alle Kurse ist zum Nachlesen im Kursheft oder unter www.vhs-ssoe.de zu finden. Für die Beratung und Anmeldung stehen in den Geschäftsstellen der Volkshochschule die Mitarbeiter gern zu Verfügung. Ein zentrales Projekt des neuen Semesters wird der Ausbau der Angebo-

te an Deutsch-Kursen für Menschen mit Migrationshintergrund sein. Geplant sind Kurse zur berufsbezogenen Deutschförderung. Hier wendet sich die Volkshochschule an Migranten, die Arbeit suchen oder in ihrem Beruf weiterkommen möchten und dafür ihre berufssprachlichen Deutschkenntnisse erweitern und festigen wollen. Neben dem Sprachkurs erhalten die Teilnehmer durch begleitenden Fachtheorieunterricht sowie ein vierwöchiges Praktikum Einblicke in den praktischen Berufsalltag in Deutschland. Außerdem arbeitet die Volkshochschule daran, weitere Kurse zur Vermittlung von sprachlichen Grundlagen und zur Erstorientierung von Asylbewerbern anbieten zu können.

Astrid Günther-Reißig, Volkshochschule Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e.V.

Kultur- und Veranstaltungskalender 12. März bis 1. April 2015

■ Konzerte, Theater & Kabarett

13. März – 20:00 Uhr
Melanie Dekker, Konzert
Kleinkunsthöhne Q24

14. März – 20:00 Uhr
Peter Flache, Kabarett
Kleinkunsthöhne Q24

15. März – 16:00 Uhr
Liederbuch der Europäischen
Romantik, Konzert
Richard-Wagner-Stätten

21. März – 20:00 Uhr
Pentan, Konzert
Kleinkunsthöhne Q24

27. März – 20:00 Uhr Tim
Boltz, Kabarett
Kleinkunsthöhne Q24

28. März – 20:00 Uhr
Jürgen Kerth & Boogielicious,
Konzert
Kleinkunsthöhne Q24

■ Ausstellungen, Lesungen & Vorträge

Dienstag bis Sonntag
10:00 – 17:00 Uhr
Ausstellung Schule des Sehens
Stadtmuseum

Dienstag bis Sonntag, feiertags
10:00 – 17:00 Uhr
Kamelienschau im Landschloss
Zuschendorf
*Förderverein Landschloss
Pirna-Zuschendorf*

Ab 28. März Dienstag bis
Freitag 11:00 bis 17:00 Uhr
Wochenende/Feiertage
10:00 bis 18:00 Uhr
„Wanted Richard Wagner“,
Ausstellung
Richard-Wagner-Stätten

Freitag bis Sonntag
14:00 bis 18:00 Uhr
Ausstellung „Helle Tage“
Galerie am Plan

täglich
Ausstellung „Abstrakt bis
Realistisch“
HELIOS Klinikum Pirna

20. März – 20:00 Uhr
Peru – Auf den Spuren der
Inka, HD-Audiovisions-Schau
Kleinkunsthöhne Q24

27. März – 19:00 Uhr
„Wanted Richard Wagner“,
Vernissage
Richard-Wagner-Stätten

28. März – 16:00 Uhr
Ausstellungseröffnung „Helle
Tage“
Galerie am Plan

28. März – 20:00 Uhr
Kriminacht „Gefundenes
Fressen“, Lesung
Stadtbibliothek

30. März – 18:00 Uhr
„Der Dredner Hofmaler Chris-
tian Wilhelm Ernst Dietrich“,
Vortrag Mägdleinschule
Mal- & Zeichenzirkel Pirna

■ Wanderungen & Führungen

28. März – 9:30 Uhr
Führung zu Richard Wagners
Landschaftspunkten, Treff:
Jagdschloss
Heimatverein Graupa

■ Veranstaltungen, Feste & Familiäres

12. März – 17:00 Uhr
Faschings- und Sockendisco,
Veranstaltung der Abteilung
Behindertensport
SV Fortschritt Pirna

22. März – 10:00 Uhr
Tag des Wassers, Geibeltbad
Stadtwerke Pirna

23. März – 9:00 Uhr
Informationsveranstaltung für
Berufsrückkehrer
Agentur für Arbeit

24. März – 14:00 Uhr
Informationsveranstaltung
Flüchtlingssozialberatung,
Soziokulturelles Zentrum
ATZE

27./28. März – 18:00 Uhr
Pirna tanzt, Herderhalle
Tanzsportclub Silberpfeil

29. März – 13:00 Uhr
1. Pirnaer Osterzauber, Alt-
stadt Pirna
Citymanagement Pirna

31. März – 14:00 Uhr
Krokus-Osterfest, Soziokultu-
relles Zentrum
ATZE

■ Bildung & Kurse

14. März – 9:00 Uhr
Graupaer Baumschnittseminar,
Treff: Grundschule Graupa
BUND Ortsgruppe Graupa

17. März – 14:00 Uhr
Gesunde Kost – Ernährungs-
beratung
ZBBB

17. März – 18:00 Uhr
Tabellenkalkulation mit Excel
Volkshochschule Pirna

17. März – 19:00 Uhr
Typgerechte Ernährung
Volkshochschule Pirna

24. März – 14:30 Uhr
Biografiearbeit
ZBBB

25. März – 18:30 Uhr
Erben ohne Ärger, Grundlagen
des Erbrechts
Volkshochschule Pirna

27. März – 17:00 Uhr
Praxisberatung Pflegebeglei-
tung
ZBBB

28. März – 9:00 Uhr
Spanisch, Intensivkurs
Volkshochschule Pirna

31. März – 18:00 Uhr
Schreibwerkstatt NATUR,
Seminar
Stadtbibliothek

31. März – 18:00 Uhr
Polnisch, Grundkurs
Volkshochschule Pirna

■ Kinder & Jugend

25. März – 16:00 Uhr
Vorlesestunde für Bücherminis
ab drei Jahren
Stadtbibliothek

■ Senioren

18. März – 9:30 Uhr
Frühlingswanderung Senioren-
begegnungsstätte Treffpunkt
DRK

19. März – 14:00 Uhr
Geburtstag des Monats, Sozio-
kulturelles Zentrum
VS OG 31/28

26. März – 12:00 Uhr
Fahrt Kräuterbaude Laubsdorf
VS OG 10

26. März – 13:30 Uhr
Spielnachmittag
Seniorentreff Graupa

1. April – 12:00 Uhr
Pillnitzbesuch, Seniorenbegeg-
nungsstätte Treffpunkt
DRK

■ Sportliches

16. März – 15:00 Uhr
Kegeltturnier, Kegelsporthalle
Carolabad
SV Fortschritt Pirna

20. März – 15:00 Uhr
8. Gymwelt Convention, Her-
derhalle
ESV Lokomotive Pirna

28. März – 9:30 Uhr
Offene Stadt-Sprintmeister-
schaft, Sportschwimmhalle
SV Fortschritt Pirna

■ Kreatives

21. März – 10:00 Uhr
Grundkurs Filzen
Volkshochschule Pirna

26. März – 14:30 Uhr
Schmuckdekoration zum Früh-
ling, Soziokulturelles Zentrum
ATZE

31. März – 14:30 Uhr
Osterbasteln
ZBBB

■ Sonstiges

27. März – 19:00 Uhr
Jahreshauptversammlung,
Cafeteria Grundschule Graupa
TSV Graupa

Jubilare der Großen Kreisstadt Pirna

Der Oberbürgermeister gratuliert unseren Seniorinnen und Senioren zum 70., 75., 80., 85., 90. und weiteren Geburtstagen

am 15. März zum

- 90. Helga Oehlking
- 80. Katharina Richter
- 75. Arnolf Böhme
- 70. Lutz Süßmilch

am 16. März zum

- 95. Helmut Martin
- 93. Elisabeth Krebs
- 92. Irmgard Richter
- 85. Leo Link
- 85. Heinz Schäfer
- 85. Liesa Wons
- 80. Ingeburg Purz
- 75. Erich Weigl

am 17. März zum

- 98. Maria Fischer
- 95. Charlotte Schäfer
- 91. Lotte Haußner
- 90. Marie Forkert
- 80. Ursula Dimanski
- 80. Sophie Lohse
- 75. Heinz Thiele
- 70. Christine Große

am 18. März zum

- 92. Emil Grundmann
- 91. Margarete Mägdessel
- 85. Manfred Hamisch
- 75. Monika Vogel
- 70. Balthasar Binye
- 70. Christian Wehner

am 19. März zum

- 90. Ruth Scholz
- 85. Hildegard Schnabel
- 80. Rolf Großer
- 80. Sonja Schuck
- 75. Ingrid Kriesing
- 70. Hans-Dieter Rodig

am 20. März zum

- 100. Anna Schmidt
- 91. Agnes Just

- 91. Gerhard Reinhardt

- 75. Karl-Heinz Heyne
- 75. Gabriele Körtel
- 75. Annerose Nöpel
- 75. Ingrid Unruh

am 21. März zum

- 90. Monica Rupprecht
- 85. Elsbeth Löbel
- 80. Christa Michel
- 80. Brigitte Riedel
- 75. Anna Zeier
- 70. Gerlinde Tamme

am 22. März zum

- 95. Erna Nürnberg
- 85. Christa Häring
- 80. Ingard Krajak
- 80. Helga Michel
- 80. Christoph Schneider
- 80. Ursula Viehrig
- 75. Gerlinde Menzel
- 70. Bärbel Schaarschmidt

am 23. März zum

- 85. Erika Seipt
- 80. Eberhard Fuhrmann
- 75. Christa Weißflog
- 70. Gisela Wolf

am 24. März zum

- 95. Käte Jentzsch
- 91. Edith Willkommen
- 80. Hans Reiß
- 70. Marianne Randig

am 25. März zum

- 93. Maria Ebenroth
- 93. Annelies Richter
- 93. Erna Rietsch
- 91. Annelies Hohlfeld
- 91. Gerda Lamprecht
- 80. Hans-Christian Steglich
- 80. Siegrid Zadroschel
- 75. Christian Kirsten

am 26. März zum

- 80. Ingrid Gumboldt
- 75. Bernd Busch

am 27. März zum

- 92. Isolde Halm
- 90. Gertrud Böhme
- 90. Helene Hieckmann
- 90. Ursula Stoye
- 85. Günter Winkler
- 80. Gisela Neumann
- 75. Monika Hippe
- 70. Karin Klauß

am 28. März zum

- 94. Ortwin Nixdorf
- 90. Erika Fey
- 90. Waltraut Korschel
- 85. Siegfried Müller
- 75. Christa Ebert
- 75. Christa Wunderlich

am 29. März zum

- 94. Charlotte Kaulfuß
- 85. Ruthild Hruschka
- 85. Wolfgang Schönfeld
- 80. Christoph Petters
- 75. Marianne Zschornack
- 70. Inge Keil
- 70. Siegrid Schünemann

am 30. März zum

- 90. Walter Frank
- 80. Siegfried Mütze
- 70. Johanna Herzog

am 31. März zum

- 91. Annelies Liebmann
- 80. Hans Berger
- 80. Ruth Hartl
- 75. Astrid Holm
- 75. Sigrid Schüler
- 70. Bernd Schlag

zur „Goldenen Hochzeit“

- Manfred und Rosemarie Ehrlich
- Johannes und Heidemarie Hauck
- Wolfgang und Sonja Heine
- Horst und Ingrid Schöbel

zur „Diamantenen Hochzeit“

- Werner und Erika Schäfer

zur „Eisernen Hochzeit“

- Heinz und Elfriede Ehrlich
- Arthur und Marianne Hermsdorf

Jubilare der Gemeinde Dohma

Bürgermeister Heinemann gratuliert den Seniorinnen und Senioren recht herzlich zum Geburtstag und wünscht ihnen weiterhin Gesundheit und Wohlergehen

am 15. März zum

- 79. Lieselotte Schöne

am 18. März zum

- 83. Maria Lehmann
- 80. Susanne Scholz

am 20. März zum

- 80. Helmut Kluge
- 78. Herbert Schöne

am 25. März zum

- 77. Rosemarie Lange

am 27. März zum

- 80. Hilde Nitzsche

am 29. März zum

- 89. Erich Wolf

am 31. März zum

- 78. Helga Settmacher

zur „Goldenen Hochzeit“

- Herbert und Karin Geißler

Kirchennachrichten und Termine

■ Evang.-Freikirchliche Gemeinde Pirna

Lange Straße 23
Telefon: 523906
E-Mail: kreysig.pirna@t-online.de
Web: www.b19.de/pirna

sonntags – 10:00 Uhr
Gottesdienst

■ Evang.-Luth. Kirchgemeinde Graupa-Liebethal

OT Graupa, Borsbergstraße 32
Telefon: 548242
E-Mail: kg.graupa_liebethal@evlks.de
Web: www.kirche-graupa.de

■ Kirche Graupa

12./19./26. März – 19:30 Uhr
Passionsandacht
22. März – 10:30 Uhr
Familiengottesdienst

■ Kirche Liebethal

15. März – 9:00 Uhr
Gottesdienst
29. März – 10:30 Uhr
Gottesdienst

■ Diakonisches Altenzentrum Graupa

Kastanienallee 2
Telefon 543-350

17./31. März – 10:30 Uhr
Gottesdienst

■ Evang.-Luth. Kirchgemeinde Pirna

Kirchplatz 13
Telefon: 46184-0
E-Mail: kg.pirna@evlks.de
Web: www.kirche-pirna.de

■ Stadtkirche St. Marien

12. März – 19:30 Uhr
Konzert Elbland-Philharmonie
15. März – 9:30 Uhr
Gottesdienst, Kirchgemeindegottesdienst

21. März – 17:00 Uhr

Konzert, Sandstein

22. März – 9:30 Uhr

Partnergottesdienst mit Südafrika, Kirchgemeindegottesdienst

28. März – 16:00 Uhr

Kantoreikonzert

29. März – 9:30 Uhr

Gottesdienst, Kirchgemeindegottesdienst

■ Landeskirchliche Gemeinschaft Pirna

OASE, Schloßstraße 6
Telefon: 521106
E-Mail: oase-pirna@gmx.de
Web: www.kirchenbezirk-pirna.de

15. März – 15:30 Uhr

Sonntags-OASE

21. März – 15:30 Uhr

Sing & Pray

■ Diakonie- und Kirchgemeindegottesdienst Pirna-Copitz

Schillerstraße 21 a
Telefon: 523754

15. März – 10:30 Uhr

Salbungsgottesdienst

22. März – 9:00 Uhr

Partnergottesdienst mit Südafrika

29. März – 10:30 Uhr

Gottesdienst

■ Kirchgemeinde Pirna-Sonnenstein

Dr.-Benno-Scholz-Straße 40
Telefon: 773031

15. März – 10:30 Uhr

Gottesdienst

22. März – 10:30 Uhr

Partnergottesdienst mit Südafrika

29. März – 18:00 Uhr

Abendgottesdienst

■ Kirche Zuschendorf

Am Landschloß 6

22. März – 11:00 Uhr

Partnergottesdienst mit Südafrika

29. März – 16:00 Uhr

Konzert

■ Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten

Gemeinde Pirna, Schulstraße 5
Telefon: 464400
E-Mail: wilfried.hoehne@adventisten.de
Web: www.adventisten.de

sonnabends – 9:30 Uhr
Predigt, Gottesdienst

■ Freie evang. Gemeinde Pirna-Sonnenstein

Straße der Jugend 2
Telefon: 711976
E-Mail: feg-pirna@gmx.de
Web: www.pirna.feg.de

sonntags – 10:00 Uhr
Gottesdienst

■ Neuapostolische Kirche – Gemeinde Pirna

Dippoldiswalder Straße 23
Telefon: 441186
E-Mail: info@nak-mitteldeutschland.de
Web: www.nak-mitteldeutschland.de

mittwochs – 19:30 Uhr

Gottesdienst

sonntags – 9:30 Uhr

Gottesdienst

■ Katholische Kirchgemeinde St. Kunigunde

Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 3
Telefon: 5710164
E-Mail: info@Kath-Kirche-Pirna.de
Web: www.kath-kirche-pirna.de

■ Pfarrkirche

18./25. März – 17:15 Uhr

Kreuzwegandacht

19. März – 19:30 Uhr

Gemeindeabend, Pfarrsaal

mittwochs – 9:00 Uhr

Gottesdienst

donnerstags – 19:00 Uhr

Gottesdienst

freitags – 9:00 Uhr

Gottesdienst

sonnabends – 17:00 Uhr

Gottesdienst

sonntags – 10:00 Uhr

Gottesdienst

Impressum

Herausgeber

Große Kreisstadt Pirna, vertreten durch den Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke

Redaktion / amtlicher Teil

Thomas Gockel
FDL Öffentlichkeitsarbeit
Telefon 03501 556-219
Fax 03501 556-288
E-Mail thomas.gockel@pirna.de
Die in Beiträgen von Vereinen und Verbänden geäußerten Meinungen müssen nicht die Meinung der Redaktion widerspiegeln.

Autorenkürzel

Thomas Gockel (TGo)
Jekaterina Nikitin (JNi)
Sören Sander (SSa)
Ute Ullrich (UUI)
Franziska Weber (FWe)
Jana Türke (JTü)

Anzeigen

Verlag u. Druck Linus Wittich KG
Büro Sachsen: Mary-Krebs-Straße 1
01219 Dresden
Telefon 0351 4724909
Fax 0351 4724949

Verlag / Druck / Vertrieb

An den Steinenden 10
04916 Herzberg/Elster
Telefon 03535 489-0
Fax 03535 489-115
vertreten durch den Geschäftsführer Herrn Andreas Barschtipan; Verantwortlich für den Inhalt der Anzeigen ist der Anzeigenauftraggeber.
Auflagenhöhe: 23.000 Ex.
Erscheinungsweise: i. d. R. 14-tägig, mittwochs durch kostenlose Zustellung an alle Haushalte der Stadt Pirna und seiner Ortsteile sowie die Gemeinde Dohma. Es gilt die aktuelle Anzeigenpreisliste.

Titelfoto

Osterzauber (Plakat: Citymanagement)

Bezugsbedingungen

Jahresabonnement über Postversand zum Preis von 63,70 Euro incl. MwSt., Versand und Porto. Die Aufnahme eines Abonnements ist wöchentlich möglich bei anteiligem Abonnementspreis. Kündigungen müssen schriftlich bis 15. November eines Jahres beim Verlag und Druck Linus Wittich KG eingegangen sein. Gedruckt wird auf chlorfrei gebleichtem Papier. Beiträge können mit Quellenangabe kostenlos nachgedruckt werden.

Die nächste Ausgabe des Pirnaer Anzeigers erscheint am 1. April.
Der Redaktionsschluss für redaktionelle Beiträge ist am 19. März.